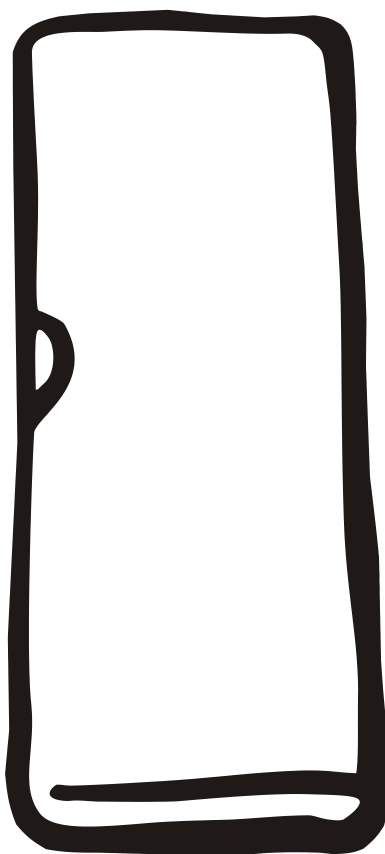


Kühlschrank integrierbar Réfrigérateur intégrables Frigorifero integrabili Refrigerator for integrated use

# GEBRAUCHSANWEISUNG MODE D'EMPLOI ISTRUZIONE D'USO OPERATING INSTRUCTIONS



*IK 205 Z 10 RE*

*IK 205 Z 10 LI*

*IK 257 Z 20 RE*

*IK 257 Z 20 LI*

D

F

I

GB

 **Electrolux**

## Entsorgungshinweis

Das Gerät enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.



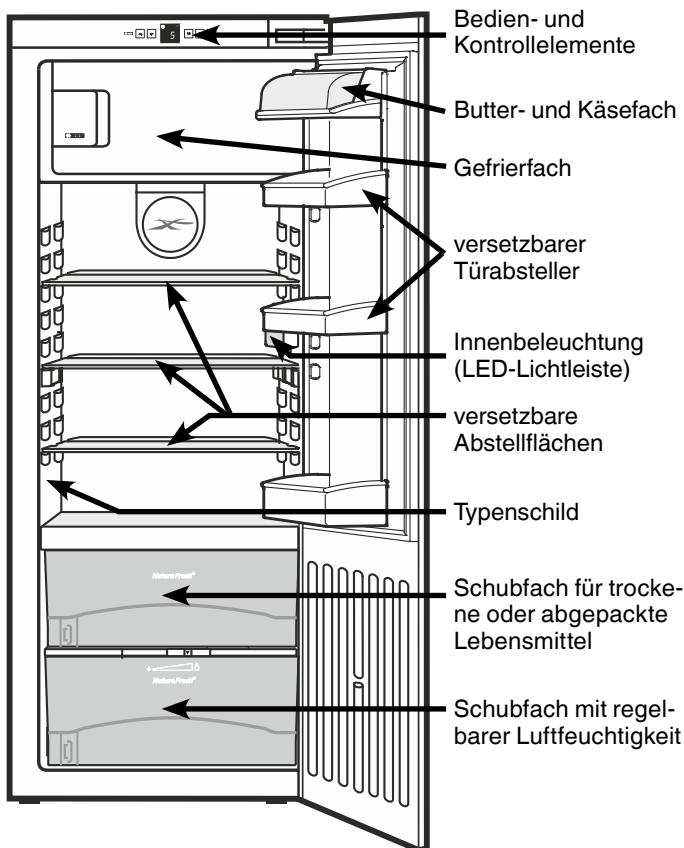
Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- Gerät unbrauchbar machen.
- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen.

## ! WARNUNG

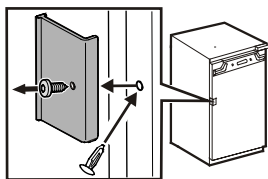
Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien! Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen. Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

## Gerätebeschreibung



## Transportsicherungsteile entfernen

Rote Transportsicherung abschrauben. Freigewordenes Befestigungsloch mit Stopfen verschließen.



## Sicherheits- und Warnhinweise

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- Nicht am Anschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
- Dieses Gerät ist nicht bestimmt für Personen (auch Kinder) mit physischen, sensorischen oder mentalen Beeinträchtigungen oder Personen, die nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen, es sei denn, sie wurden durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in der Benutzung des Gerätes unterwiesen oder anfänglich beaufsichtigt. Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt bleiben, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z. B. Handschuhe verwenden.
- Speiseeis, besonders Wassereis oder Eiswürfel, nach dem Entnehmen nicht sofort und nicht zu kalt verzehren. Durch die tiefen Temperaturen besteht eine "Verbrennungsgefahr".
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Die LED-Lichtleiste im Gerät dient der Beleuchtung des Geräteinnenraumes. Sie ist nicht zur Raumbeleuchtung geeignet.

### Einsatzbereich des Gerätes

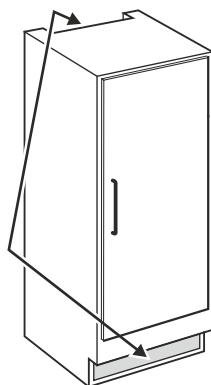
Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z. B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel.

Benutzen Sie das Gerät ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

### Aufstellen

- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m<sup>3</sup> aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Das Gerät nur in eingebautem Zustand betreiben.
- Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.

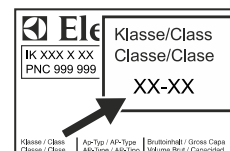


### Klimaklasse

Die Klimaklasse gibt an, bei welcher Raumtemperatur das Gerät betrieben werden darf, um die volle Kälteleistung zu erreichen.

Die Klimaklasse ist am Typenschild aufgedruckt.

Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.



| Klimaklasse | Raumtemperatur    |
|-------------|-------------------|
| SN          | +10 °C bis +32 °C |
| N           | +16 °C bis +32 °C |
| ST          | +16 °C bis +38 °C |
| T           | +16 °C bis +43 °C |
| SN-ST       | +10 °C bis +38 °C |
| SN-T        | +10 °C bis +43 °C |

### Das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Raumtemperaturen betreiben!

### Elektrischer Anschluss

Das Gerät nur mit **Wechselstrom** betreiben.

Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

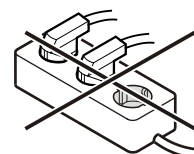
Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein.

Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen 10 A und 16 A liegen.

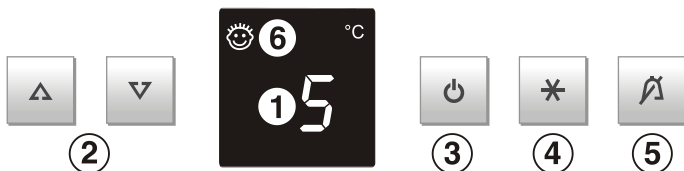
Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.

Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.

Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden. Beschädigungsgefahr für die Elektronik!



## Bedien- und Kontrollelemente



- ① Temperaturanzeige
- ② Temperatureinstellasten
- ③ Ein/Austaste
- ④ Taste \* (Mit \* schalten Sie das Kühlteil auf höchste Abkühlleistung)
- ⑤ Alarm-Austaste
- ⑥ Kindersicherung

### Gerät ein- und ausschalten ③

Es empfiehlt sich das Gerät vor Inbetriebnahme innen zu reinigen (Näheres unter "Reinigen").

- **Einschalten:** Ein/Austaste ③ drücken, so dass die Temperaturanzeige leuchtet/blinkt.
- **Ausschalten:** Ein/Austaste ca. zwei Sekunden lang drücken, so dass die Temperaturanzeige dunkel ist.

### Temperatur einstellen ②

#### Temperatur senken/kälter

Die ▽-Einstelltaste drücken.

#### Temperatur erhöhen/wärmer

Die ▲-Einstelltaste drücken.

- Während dem Einstellen blinkt der Einstellwert.
- Durch weiteres kurzes Drücken verändert sich der Einstellwert in 1 °C Schritten.
- Ca. 5 sec nach dem letzten Tastendruck schaltet die Elektronik automatisch um und die tatsächliche Temperatur wird angezeigt.
- Die Temperatur ist im Kühlteil von 9 bis 4 °C einstellbar.
- Im **NaturaFresh-Teil** wird die Temperatur **automatisch** geregelt, zwischen 0 und 3 °C. Wenn Sie es wärmer oder kälter wünschen, z. B. zur Lagerung von Fisch, dann können Sie die Einstelltemperatur im NaturaFresh-Teil verändern. Informationen dazu im Absatz "**Zusatzfunktionen**".

Sollte in der Anzeige ein **F0** bis **F5** erscheinen, so liegt ein Fehler am Gerät vor. Wenden Sie sich dann bitte an Ihren Kundendienst.

### Taste \* ④

Mit \* schalten Sie das Kühlteil auf höchste Abkühlleistung. Es empfiehlt sich besonders, wenn Sie große Mengen von Lebensmitteln schnellstmöglich abkühlen möchten. Die Kühltemperatur sinkt auf den kältesten Wert.

**Einschalten:** Taste \* kurz drücken, so dass die dazugehörige LED leuchtet.

### Alarm - Tonwarner ⑤

Der Tonwarner hilft Ihnen, eingelagertes Kühlgut zu schützen und Energie zu sparen.

- Er ertönt immer, wenn die Tür länger als ca. 1 min. geöffnet ist.

- **Der Ton verstummt** durch Drücken der Alarm-Austaste ⑤ oder automatisch, wenn die Tür geschlossen wird.



### Zusatzfunktionen

Über den Einstellmodus können Sie die Kindersicherung nutzen, die Leuchtkraft der Anzeige verändern und die Temperatur im NaturaFresh-Teil geringfügig kälter oder wärmer einstellen.

#### Einstellmodus aktivieren:

- Taste \* ca. 5 sec drücken - die Taste \* blinkt - das Display zeigt **c** für Kindersicherung.
- Hinweis: Der jeweilige zu verändernde Wert blinkt.
- Durch Drücken der Up/Down-Taste die gewünschte Funktion auswählen:

**c** = Kindersicherung,  
**h** = Leuchtkraft oder  
**b** = NaturaFresh-Temperatur.

- Jetzt durch kurzes Drücken der Taste \* die Funktion anwählen/ bestätigen:

> Bei **c = Kindersicherung**  
durch Drücken der Up/Down-Taste  
**c1** = Kindersicherung **ein** oder  
**c0** = Kindersicherung **aus** wählen und mit der Taste \* bestätigen. Bei leuchtendem Symbol ☺ ist die Kindersicherung aktiv.



> Bei **h = Leuchtkraft**  
durch Drücken der Up/Down-Taste  
**h1** = minimale bis  
**h5** = maximale Leuchtkraft wählen und mit Taste \* bestätigen.



> Bei **b = NaturaFresh-Temperatur**  
durch Drücken der Up/Down-Taste zwischen  
**b1** = kältesten bis  
**b9** = wärmsten Stufenwert wählen und mit der Taste \* bestätigen. Die veränderte NaturaFresh-Temperatur stellt sich langsam auf den neuen Wert ein.  
Hinweis: **b5** = Voreinstellung. Beim Verändern in Richtung kälter, **b4** bis **b1**, können Minustemperaturen erreicht werden und die Lebensmittel im NaturaFresh-Teil leicht gefrieren.

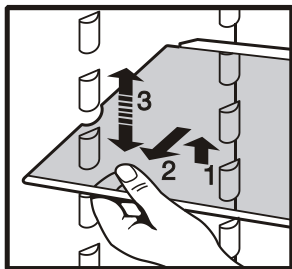


#### Einstellmodus verlassen:

- Durch Drücken der On/Off-Taste ③ beenden Sie den Einstellmodus; nach 2 min. schaltet die Elektronik automatisch um. Der normale Regelbetrieb ist wieder aktiv.

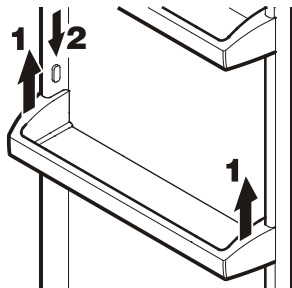
## Ausstattung

Die **Abstellflächen** sind je nach Kühlguthöhe versetzbar. Glasplatte anheben, Aussparung über Auflage ziehen und höher oder tiefer einsetzen



### Die Türabsteller versetzen

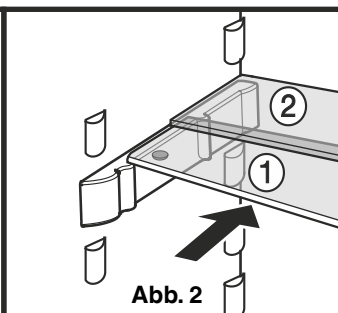
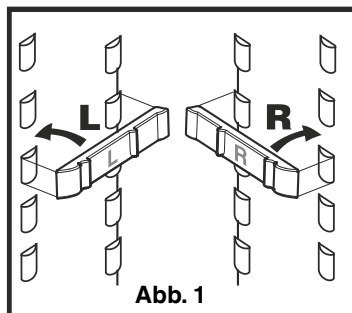
- Absteller senkrecht nach oben heben, nach vorne herausnehmen und in anderer Höhe in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.



Platz für hohe Gefäße ermöglichen die **halben Glasplatten**. Beiliegende Auflageschienen, Abb. 1, in gewünschter Höhe rechts und links auf die Auflagenoppen aufstecken.

Die Glasplatten ①/② nach Abb. 2 einschieben. Die Glasplatte ② mit Anschlagrand muss hinten liegen!

Wenn Sie Platz für hohe Gefäße benötigen, dann einfach die **vordere halbe** Glasplatte vorsichtig unter die hintere Platte schieben, Abb. 2.



## Kühlen

### Einordnungsbeispiel

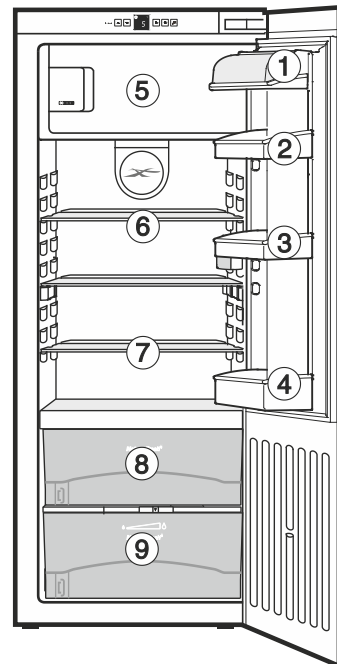
- ① Butter, Käse
- ② Eier
- ③ Dosen, Tuben
- ④ Flaschen
- ⑤ Tiefkühlkost, Eiswürfel
- ⑥ Backwaren, fertige Speisen, Getränke
- ⑦ Fleisch, Wurst, Molkereiprodukte

### NaturaFreshteil:

- ⑧ Fleisch-, Wurstwaren, Fisch, Molkereiprodukte
- ⑨ Salat, Obst, Gemüse

### Hinweis

- Lebensmittel, die leicht Geruch oder Geschmack abgeben oder annehmen, so wie Flüssigkeiten, immer in geschlossenen Gefäßen oder abgedeckt aufbewahren; hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Als Verpackungsmaterial eignen sich wiederverwendbare Kunststoff-, Metall-, Aluminium- und Glasbehälter.



## Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur.
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Lebensmittel sortiert einordnen.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.
- Tiefkühlgut im Kühlraum auftauen.

### Gefrierfach

- Wenn im Gerät eine dicke Reifschicht ist: Gerät abtauen.

## LED-Innenbeleuchtung

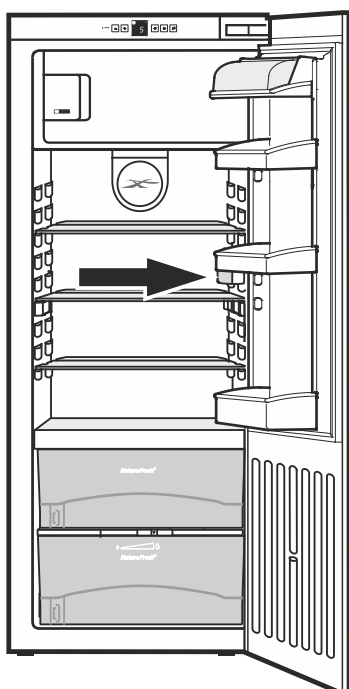
Die Innenbeleuchtung schaltet sich nach ca. 15 Minuten geöffneter Tür automatisch aus.

Leuchtet sie bei kurz geöffneter Tür nicht, jedoch die Temperaturanzeige, ist sie evtl. defekt.

Die Lichtintensität der LED-Beleuchtung entspricht der Laserklasse 1/1M.

### ⚠ Achtung

Die Lichtabdeckung darf nur vom Kundendienst entfernt werden. Wenn die Abdeckung entfernt wird, nicht mit optischen Linsen aus unmittelbarer Nähe direkt in die Beleuchtung blicken. Die Augen können dabei geschädigt werden.



## NaturaFreshteil

Das NaturaFreshteil ermöglicht für verschiedene frische Lebensmittel eine bis zu dreimal so lange Lagerzeit bei gleichbleibender Qualität wie beim herkömmlichen Kühlen.

Die automatisch geregelte Lagertemperatur konstant knapp über 0 °C und die sich einstellende Luftfeuchtigkeit ermöglichen für die verschiedenen Lebensmittel optimale Lagerbedingungen.

### Das obere Schubfach ⑧

eignet sich zur Lagerung von trockenen oder verpackten Lebensmitteln (z. B. Molkereiprodukte, Fleisch, Fisch, Wurst). Hier stellt sich ein relativ trockenes Lagerklima ein.

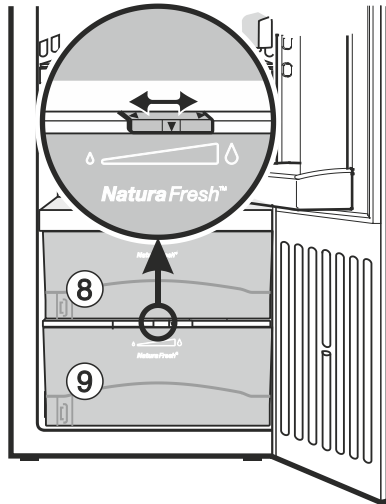
### Das regelbare Schubfach ⑨

eignet sich bei "feucht"-Einstellung zur Lagerung von Salat, Gemüse, Obst. Bei gut gefülltem Schubfach stellt sich ein taufresches Klima ein, mit einer Luftfeuchtigkeit bis zu max. 90 %.

Je nach Bedarf können Sie dieses Fach wahlweise mit trockenem oder feuchtem Klima nutzen.

#### Feuchte einstellen:

- **"trocken": kleines Feuchtesymbol** - Schiebeteil nach links schieben. Für trockene Lagerung geeignete Lebensmittel einlegen.
- **"feucht": hohe relative Luftfeuchtigkeit von max. 90 %, großes Feuchtesymbol** - Schiebeteil ganz nach rechts schieben. Günstig für unverpackt eingelagerte Lebensmittel mit hoher Eigenfeuchte, z. B. frische Blattsalate.



#### Hinweise

- Die Luftfeuchtigkeit im Fach ist abhängig vom Feuchtegehalt des eingelegten Kühlgutes sowie von der Häufigkeit des Öffnens.
- Achten Sie beim Einkaufen auf die "Frische" der Lebensmittel. Der Frischegrad und die Qualität sind entscheidend für die Lagerdauer.
- Unverpackte tierische und pflanzliche Lebensmittel getrennt lagern, sortiert in die Schubfächer einordnen. Wenn sie aus Platzgründen zusammen gelagert werden müssen, dann verpackt einlagern! Verschiedene Fleischsorten nicht direkt miteinander in Berührung bringen, immer durch Verpackung trennen; ein vorzeitiges Verderben durch Keimübertragung wird vermieden.
- Beachten Sie, dass eiweißreichere Lebensmittel schneller verderben. D. h. Schalen- und Krustentiere verderben schneller als Fisch, Fisch schneller als Fleisch.
- Lebensmittel ca. 30-60 Minuten vor dem Verzehr aus den Fächern herausnehmen. Erst bei Raumtemperatur entfalten sich Aroma und Geschmack, der Genusswert erhöht sich.
- Nicht ins NaturaFreshteil gehören: Hartkäse, Kartoffeln, kälteempfindliches Gemüse wie Gurken, Paprika, Auberginen, Avocados, halbreife Tomaten, Bohnen, Zucchini, alle kälteempfindlichen Südfrüchte wie Ananas, Bananen, Grapefruit, Melonen, Mango, Papaya usw.

## Gefrierfach

Im Gefrierfach können Sie bei einer Temperatur von -18 °C und tiefer Tiefkühlkost und Gefriergut mehrere Monate lagern, Eiswürfel bereiten und frische Lebensmittel einfrieren.

Die Lufttemperatur im Fach, gemessen mit Thermometer oder anderen Messgeräten, kann schwanken.

## Einfrieren

Die frischen Lebensmittel sollen möglichst schnell bis auf den Kern durchgefroren werden.

Es können bis zu max. **2 kg** / 24 Stunden eingefroren werden.

- Die Temperatur auf 5 °C oder kälter (z. B. 3 °C) einstellen.
- 24 Stunden warten.
- Die frischen Lebensmittel einlegen.
- Ca. 24 Stunden nach dem Einlegen sind die frischen Lebensmittel durchgefroren.
- Die Temperatur auf die übliche Einstellung (z. B. 5 °C) zurückstellen.



Tiefkühlkost (bereits gefrorene Ware) kann sofort ins kalte Fach eingelagert werden.

## Hinweise zum Einfrieren

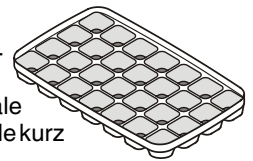
- **Zum Verpacken** gefriergeeignetes Material oder Gefäße verwenden.
- Die Packungen immer mit Datum und Inhalt beschriften und die empfohlene Lagerdauer des Gefrierguts nicht überschreiten.
- Flaschen und Dosen mit kohlenensäurehaltigen Getränken nicht gefrieren lassen. Sie können sonst platzen. Beim Schnellkühlen von Getränken die Flaschen spätestens nach einer Stunde wieder aus dem Gefrierbereich nehmen!
- **Zum Auftauen** immer nur so viel entnehmen, wie unmittelbar benötigt wird. Aufgetaute Lebensmittel möglichst schnell zu einem Fertigergericht weiterverarbeiten.

### Die eingefrorenen Lebensmittel können folgendermaßen aufgetaut werden:

- im Heißlufttherm
- im Mikrowellengerät
- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank; die abgegebene Kälte des Gefrierguts wird zum Kühlen der Lebensmittel genutzt.

## Eiswürfel bereiten

- Eisschale mit Wasser füllen.
- Eisschale in das Gerät stellen und gefrieren lassen.
- Die Eiswürfel lösen sich aus der Schale durch Verwinden, oder wenn die Eisschale kurz unter fließendes Wasser gehalten wird.



## Abtauen

### Kühlteil

Der Kühlraum tauet automatisch ab. Das Tauwasser verdunstet durch die Kompressorwärme.

### Gefrierfach

Im Gefrierfach bildet sich nach längerer Betriebszeit eine dickere Reif- bzw. Eisschicht. Sie erhöht den Energieverbrauch. Deshalb regelmäßig abtauen.

#### • Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!

- Gefriergut in Papier oder Decken einschlagen und an einem kühlen Ort aufbewahren.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs ein Gefäß mit heißem, nicht kochendem Wasser in das Fach stellen.
- Gerätetür während des Abtauvorgangs offen lassen. Restliches Tauwasser mit einem Tuch aufnehmen und das Gerät reinigen.

**Zum Abtauen keine mechanischen Vorrichtungen oder andere künstliche Hilfsmittel verwenden, außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.**

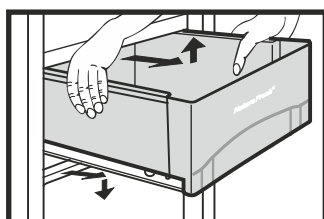
## Reinigen

**Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.**

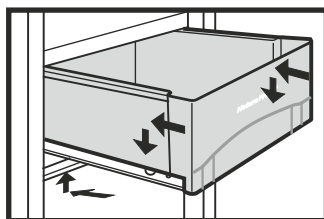
- Innenraum und Ausstattungsteile mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Verwenden Sie keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel.
- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt.
- Alles mit einem Tuch gut trocknen.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen - es ist wichtig für den Kundendienst.

**Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten!  
Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.**

- Die **NaturaFresh-Fächer** zum Reinigen ganz herausziehen, hinten fassen und nach oben abheben.



- Zum Einsetzen: Schubfächer jeweils dicht zur Griffseite hin, auf die ganz herausgezogenen Schienen aufsetzen - Schienen müssen an der Schubfachfront anschlagen - und einschieben.

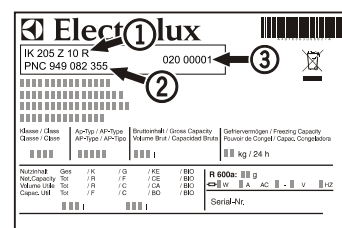


## Störung

**Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:**

- **Das Gerät arbeitet nicht,**
  - Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist,
  - ob der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
  - die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.
- **Die Geräusche sind zu laut,** prüfen Sie, ob
  - das Gerät fest auf dem Boden steht,
  - nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühl- aggregat in Vibrationen gesetzt werden. Beachten Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.
- **Die Temperatur ist nicht ausreichend tief,** prüfen Sie
  - die Einstellung nach Abschnitt "Temperatur einstellen", wurde der richtige Wert eingestellt?
  - ob evtl. zu große Mengen frischer Lebensmittel eingelegt wurden;
  - ob das separat eingelegte Thermometer den richtigen Wert anzeigt.
  - Ist die Entlüftung in Ordnung?
  - Ist der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle?
- **Gerät fühlt sich an den Innenflächen teilweise warm an**
  - Das ist völlig in Ordnung. Die abgegebene Wärme ist für die einwandfreie Funktion des Gerätes erforderlich.

Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle. Teilen Sie die Typenbezeichnung ❶, PNC ❷ und Seriennummer ❸ des Typenschildes mit.



Die Position des Typenschildes

ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

## Außer Betrieb setzen

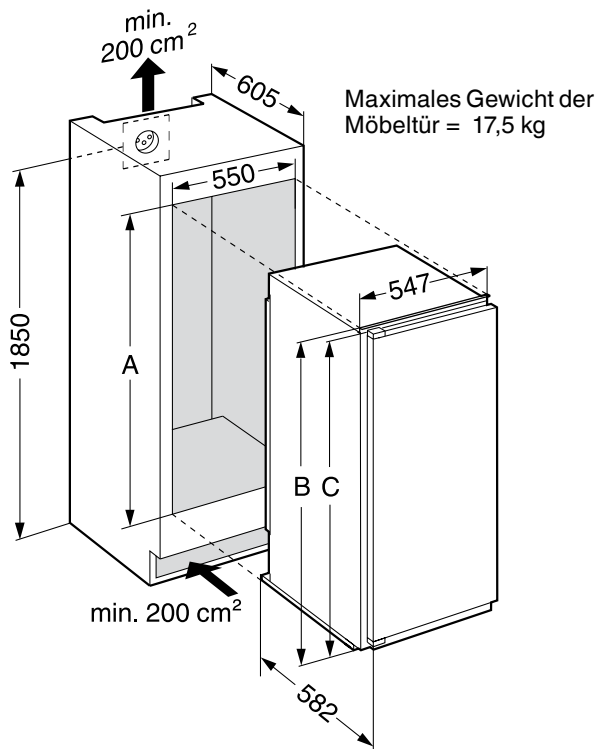
Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. herausschrauben. Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

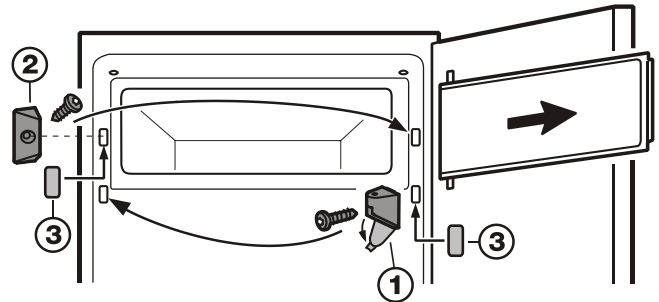
## Einbaumaße (mm)

|        | A    | B    | C    |
|--------|------|------|------|
| IK 205 | 1270 | 1269 | 1260 |
| IK 257 | 1524 | 1523 | 1514 |



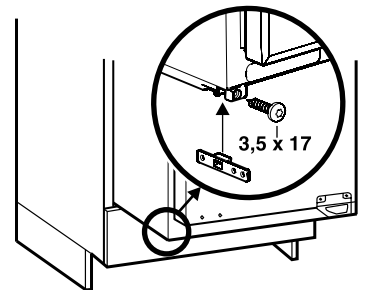
## Fachtür wechseln

- Am Lagerbock ① die Abdeckung wegklappen.
- Den Lagerbock ① abschrauben, die Fachtür mit dem Lagerbock abnehmen.
- Verschlussstück ② abschrauben.
- Die freigewordenen Löcher mit den Stopfen ③ verschließen.
- Tür und Verschlussstück um 180° gedreht auf der Gegenseite wieder montieren: Die Fachtür oben einsetzen, Lagerbock ① unten aufsetzen, wieder anschrauben, die Abdeckung zuklappen.



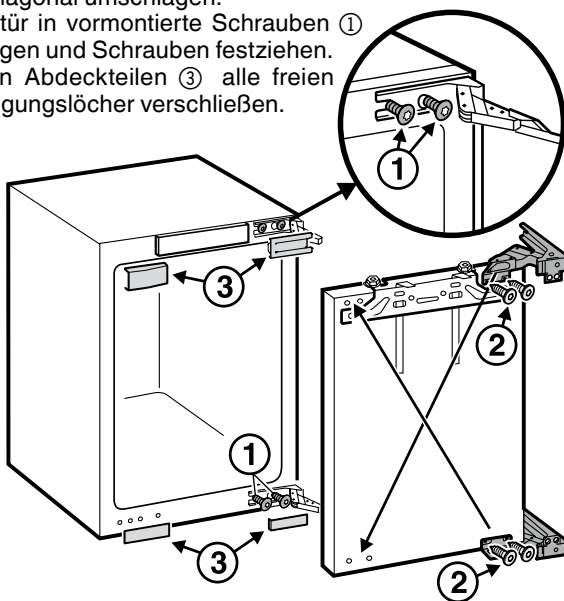
## Einbau in den Küchenschrank

- Je nach Griffseite das Befestigungsteil, links oder rechts, griffseitig in die Bodenschiene einschieben. Mit der Schraube 3,5 x 17 festschrauben.
- Gerät in die Nische einschieben.



## Türanschlag wechseln

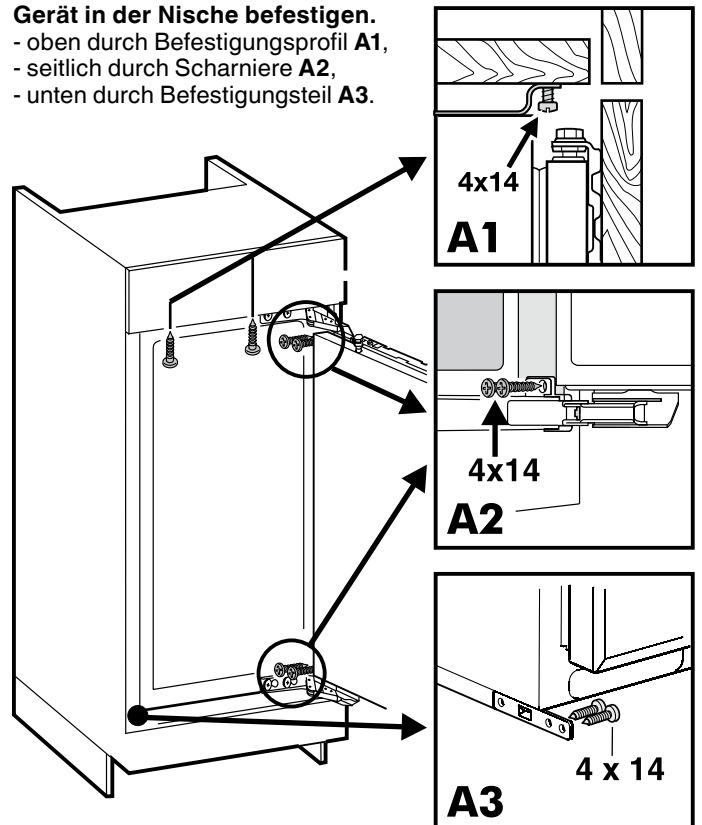
1. Abdeckteile ③ abheben.
2. Befestigungsschrauben ① am Gerätekörper nur lösen.
3. Tür aushängen.
4. Alle Befestigungsschrauben ① auf Gegenseite umsetzen und kurz einschrauben.
5. Türbefestigungsschrauben ② herausdrehen und die Scharniere diagonal umschlagen.
6. Gerätetür in vormontierte Schrauben ① einhängen und Schrauben festziehen.
7. Mit den Abdeckteilen ③ alle freien Befestigungslöcher verschließen.



## Befestigung im Küchenschrank

### Gerät in der Nische befestigen.

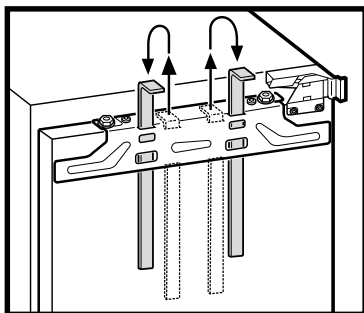
- oben durch Befestigungsprofil A1,
- seitlich durch Scharniere A2,
- unten durch Befestigungsteil A3.



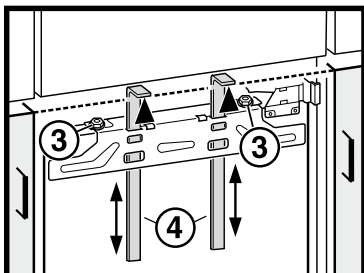


## Möbeltür montieren

1. Montagehilfen nach oben herausziehen und in die danebenliegenden Aufnahmeöffnungen gedreht einschieben.



2. Montagehilfen (4) auf Möbeltürhöhe hochschieben. Unterkante der Montagehilfe = Oberkante der Möbeltür.

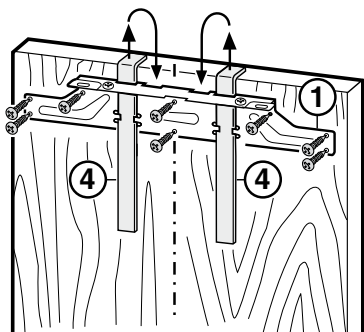


3. Kontermuttern (3) abschrauben.

4. Befestigungstraverse (1) auf die Möbeltür hängen.

5. Befestigungstraverse (1) festschrauben.

6. Montagehilfen (4) nach oben herausziehen und in die danebenliegenden Aufnahmeöffnungen gedreht einschieben.

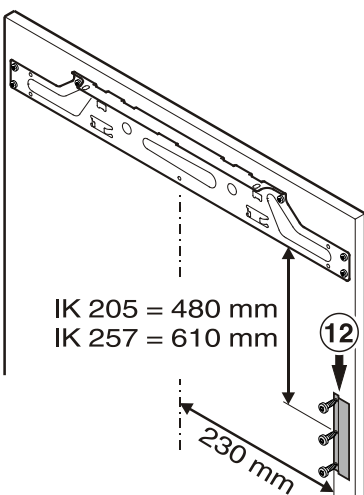


7. Schleppwinkel (12) auf die Möbeltür schrauben (Schrauben 4 x 14).

- Im Bereich des Griffes der Möbeltür muss ein Schleppwinkel montiert sein.

- Bei Bedarf können mehrere Winkel montiert werden.

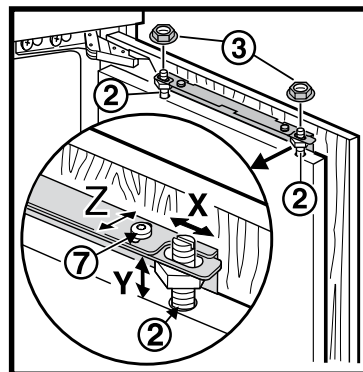
- Um sicherzustellen, dass der Schleppwinkel zum Mitnahmewinkel der Kühlschranktür passt, sind nebenstehende Maße zu verwenden.



8. Möbeltür auf die Gerätetür/Justagebolzen (2) einhängen, Kontermuttern (3) locker auf die Justagebolzen aufschrauben.

9. Die Möbeltür bündig und fluchtend zu den umliegenden Möbelfronten ausrichten. Kontermuttern (3) anziehen.

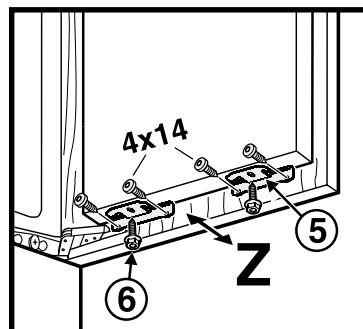
10. Möbeltür in der Tiefe Z ausrichten: die Schrauben (7) lösen.



11. Befestigungswinkel (5) mit Sechskantschraube (6) auf die vorgebohrten Löcher der Gerätetür schrauben.

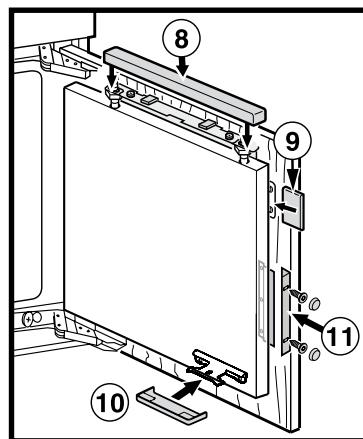
12. Gerätetür durch die Befestigungswinkel mit der Möbeltür verschrauben: (Schrauben 4x14).

13. Möbeltür in der Tiefe Z ausrichten.



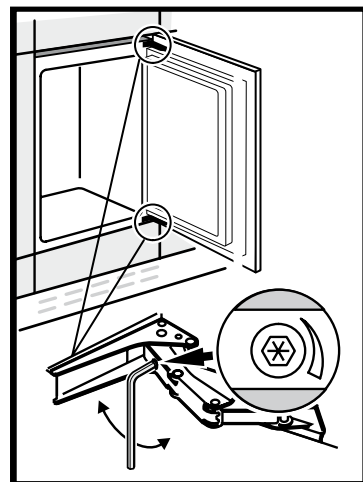
14. Alle Abdeckungen (8), (9), (10) montieren.

15. Mitnahmewinkel (11) im Bereich des Schleppwinkels montieren.



16. Die Endanschlag-Federung der Tür kann justiert werden. Je nach Bedarf mit beiliegendem Inbuschlüssel einstellen:

- drehen im Uhrzeigersinn = stärkere Federkraft,
- drehen entgegen dem Uhrzeigersinn = geringere Federkraft (Auslieferungszustand).



## Protection de l'environnement

L'appareil contient encore des matériaux précieux et est à amener à un lieu de recyclage spécial. L'élimination d'anciens appareils est à réaliser correctement en respectant les prescriptions et lois en vigueur.



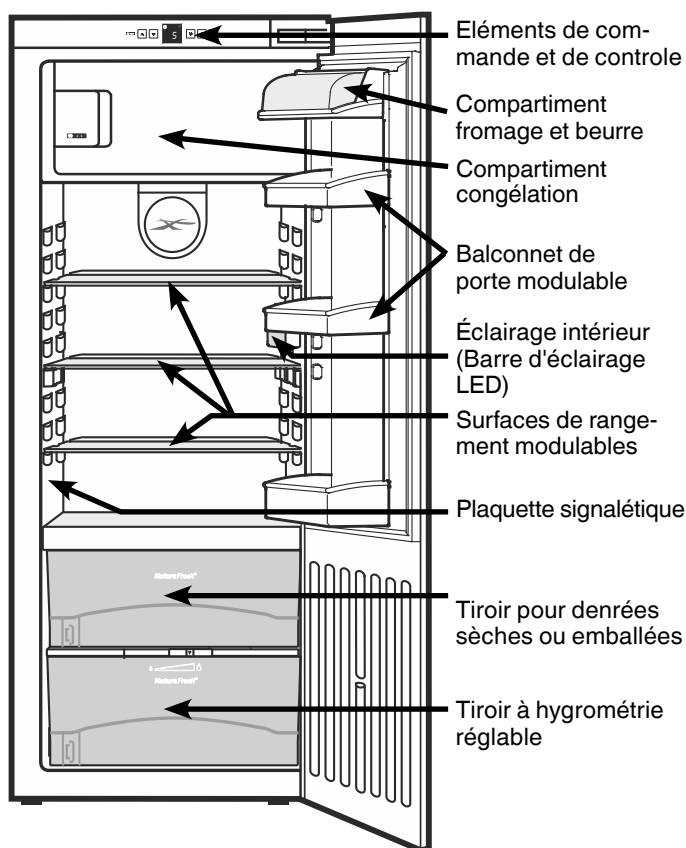
Veiller à ne pas endommager le circuit frigorifique de l'appareil pour empêcher au réfrigérant y contenu (indications sur la plaque signalétique) et à l'huile de s'échapper accidentellement.

- Rendre l'appareil inopérant.
- Débrancher l'appareil.
- Sectionner le câble de raccord.

### AVERTISSEMENT

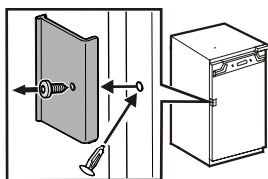
Risque d'étouffement avec les films et matériaux d'emballage !  
Ne pas laisser les enfants jouer avec les matériaux d'emballage.  
Déposer les matériaux d'emballage à un centre officiel de collecte des déchets.

## Description de l'appareil



## Enlever tous les auxiliaires de transport

Dévisser la fixation de transport rouge.  
Boucher le trou de fixation vide avec un bouchon.



## Recommandations et consignes de sécurité

- Afin d'éviter tout accident matériel ou corporel, nous vous recommandons de faire appel à une deuxième personne pour déballer et mettre en place l'appareil.
- Si l'appareil est endommagé avant l'installation, prendre immédiatement contact avec le fournisseur.
- Pour garantir la sécurité de fonctionnement de l'appareil, respecter scrupuleusement les instructions de la notice concernant la mise en place et le raccordement électrique.
- En cas de panne, débrancher l'appareil ou ôter le fusible.
- Pour débrancher l'appareil, saisir directement la prise, ne pas tirer sur le câble.
- Afin d'éviter tout risque pour les utilisateurs de l'appareil, les réparations et interventions ne doivent être effectuées que par un Service Après Vente agréé. Cette consigne s'applique également au remplacement du câble d'alimentation.
- Ne pas manipuler de flammes vives ou de sources d'allumage à l'intérieur de l'appareil. Lors du transport et du nettoyage de l'appareil, il convient de veiller à ne pas endommager le circuit frigorifique. En cas de dommages, tenir l'appareil éloigné de toute source d'allumage et bien aérer la pièce.
- Ne pas utiliser le socle, les tiroirs, les portes etc. comme marchepied ou comme support.
- Cet appareil ne convient pas aux personnes (et enfants) présentant des handicaps physiques, sensoriels ou mentaux ou aux personnes ne disposant pas d'une expérience et de connaissances suffisantes, sauf si ces dernières ont bénéficié d'une surveillance initiale ou ont reçu des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil de la part d'une personne responsable de leur sécurité. Les enfants ne doivent pas être laissés sans surveillance afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Éviter le contact permanent de la peau avec des surfaces froides ou des produits réfrigérés/surgelés. Cela est susceptible de provoquer des douleurs, une sensation d'engourdissement et des gelures. En cas de contact prolongé de la peau, prévoir les mesures de protection nécessaires, comme par ex. l'usage de gants.
- Ne pas consommer la glace alimentaire, plus particulièrement la glace à l'eau et les glaçons, à la sortie du congélateur, afin d'éviter tout risque de brûlures pouvant être provoquées par les températures très basses.

- Pour éviter tout risque d'intoxication alimentaire, ne pas consommer d'aliments stockés au-delà de leur date limite de conservation.
- Ne pas conserver de matières explosives ni de produits en bombe à gaz propulseur inflammable (butane, propane, pentane, etc.) dans votre appareil. En cas de fuite éventuelle, ces gaz risquent en effet de s'enflammer au contact d'éléments électriques de votre appareil. Les produits en bombe concernés sont identifiés par l'étiquette indiquant leur composition ou un symbole représentant une flamme.
- Ne pas utiliser d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil.
- La barre d'éclairage LED située dans l'appareil sert d'éclairage à l'intérieur de l'appareil. Elle n'est pas destinée à l'éclairage de pièces.

### Domaine d'utilisation de l'appareil

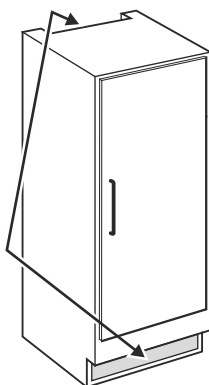
L'appareil est exclusivement adapté à la réfrigération d'aliments dans un environnement domestique ou un environnement semblable. Est prise en compte, par exemple, l'utilisation

- dans les cuisines du personnel, les pensions de famille,
- par les clients de maisons de campagne, hôtels, motels et autres hébergements,
- par les traiteurs et services semblables dans le commerce de gros.

N'utiliser l'appareil que dans un cadre domestique. Tout autre type d'utilisation est interdite. L'appareil n'est pas conçu pour le stockage et la réfrigération de médicaments, de plasma sanguin, de préparations de laboratoire ou autres produits ou substances semblables concernés par la directive 2007/47/CE relative aux dispositifs médicaux. Une utilisation abusive de l'appareil peut entraîner l'endommagement des produits stockés ou leur altération. De plus, l'appareil n'est pas adapté pour le fonctionnement dans les zones à risque d'explosion.

### Mise en place

- Le site d'installation de votre appareil doit impérativement être conforme à la norme EN 378, à savoir un volume de 1 m<sup>3</sup> pour 8 g de fluide réfrigérant type R 600a, pour éviter toute formation de mélange gaz-air inflammable en cas de fuite dans le circuit frigorifique. Les données relatives à la masse de réfrigérant sont indiquées sur la plaquette signalétique à l'intérieur de l'appareil.
- Uniquement exploiter l'appareil à l'état monté.
- Ne pas recouvrir ou obstruer les orifices et les grilles de ventilation.

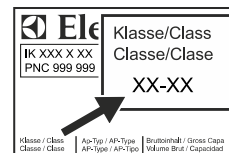


### Classe climatique

La classe climatique indique la température ambiante à laquelle l'appareil doit être utilisé pour atteindre la performance frigorifique maximale.

La classe climatique est indiquée sur la plaquette signalétique.

L'emplacement de la plaquette signalétique figure dans le chapitre **Description de l'appareil**.



#### Classe climatique Température ambiante

|       |                 |
|-------|-----------------|
| SN    | +10 °C à +32 °C |
| N     | +16 °C à +32 °C |
| ST    | +16 °C à +38 °C |
| T     | +16 °C à +43 °C |
| SN-ST | +10 °C à +38 °C |
| SN-T  | +10 °C à +43 °C |

### Ne pas utiliser l'appareil en dehors de la plage de température indiquée.

### Raccordement électrique

Seul le **courant alternatif** doit être utilisé pour alimenter l'appareil.

La tension et la fréquence admissibles sont indiquées sur la plaquette signalétique. L'emplacement de la plaquette signalétique figure dans le chapitre **Description de l'appareil**.

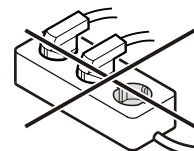
La prise doit être mise à la terre conformément aux normes électriques et protégée par un fusible.

Le courant de déclenchement du fusible doit être situé entre 10 A et 16 A.

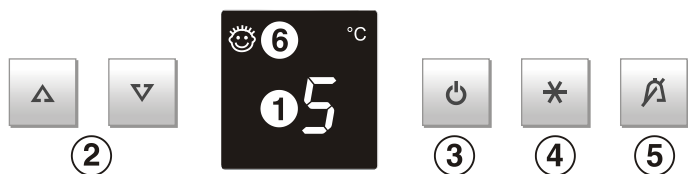
La prise ne doit pas se trouver derrière l'appareil et doit être facilement accessible.

Ne pas brancher l'appareil à une rallonge ou à une multiprise.

Ne pas utiliser d'onduleurs (conversion du courant continu en courant alternatif ou triphasé) ou de "fiches économie d'énergie". Risque d'endommagement du système électronique !



## Éléments de commande et de contrôle



- ① Affichage température
- ② Touches de réglage température
- ③ Touche Marche-Arrêt
- ④ Touche \* (La fonction \* vous permet de régler votre appareil sur la puissance de réfrigération maximale)
- ⑤ Touche d'arrêt alarme
- ⑥ Sécurité enfants

### Mise en marche et arrêt de l'appareil ③

Il est recommandé de nettoyer l'intérieur de l'appareil avant la mise en service (voir chapitre "Nettoyage" pour de plus amples détails).

- **Mise en marche** : appuyer sur la touche Marche-Arrêt ③ pour que l'affichage de température s'allume/clignote.
- **Arrêt** : appuyer pendant env. deux secondes sur l'interrupteur Marche-Arrêt pour que l'affichage de température s'éteigne.

### Réglage de la température ②

#### Abaisser la température

Appuyer sur la touche de réglage ▽.

#### Élever la température

Appuyer sur la touche de réglage ▲.

- Lors du réglage de température, la valeur de réglage clignote à l'affichage.
- Par de brèves pressions répétées sur la touche, le réglage change par paliers de 1 °C.
- Environ 5 secondes après toute dernière pression sur une touche, l'électronique de l'appareil passe automatiquement à l'affichage de la température instantanée.
- La plage de réglage de la température s'étend de 9°C à 4°C.

- Dans le **compartiment NaturaFresh**, la régulation de la température est **automatique**, entre 0 et 3°C.

Si vous souhaitez baisser ou augmenter la température, par ex. pour conserver du poisson, vous pouvez modifier la température assignée au compartiment NaturaFresh. Pour de plus amples informations, voir le chapitre "Fonctions supplémentaires".

Si l'affichage indique *F 0* à *F 5* l'appareil est en panne. Adressez-vous alors à votre Service Après Vente.

### Touche \* ④

La fonction \* vous permet de régler votre appareil sur la puissance de réfrigération maximale. Il est particulièrement recommandé d'utiliser \* lorsque vous désirez réfrigérer le plus rapidement possible une grande quantité d'aliments. La température de réfrigération baisse alors à la plus basse température du thermostat.

**Mise en marche** : appuyer un court instant sur la touche \* de manière à ce que la LED correspondante s'allume.

### Alarme sonore ⑤

L'alarme sonore vous aide à préserver vos denrées réfrigérées et à faire des économies d'énergie.

- Elle retentira systématiquement si la porte reste ouverte pendant plus de 1 mn.

- **L'alarme sonore s'arrête** en appuyant sur la touche d'arrêt alarme ⑤ ou automatiquement en fermant la porte.



### Fonctions supplémentaires

Le mode de réglage vous permet d'utiliser la sécurité enfants, de modifier la luminosité de l'affichage et d'augmenter ou de diminuer légèrement la température du compartiment NaturaFresh.

#### Activer le mode de réglage :

- Appuyer pendant env. 5 sec. sur la touche \* - la touche \* clignote - l'écran affiche **c** pour sécurité enfants. Note : la valeur à modifier clignote.
- En appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner la fonction désirée :

- c** = sécurité enfants,
- h** = luminosité ou
- b** = température NaturaFresh.

- En appuyant brièvement sur la touche \*, sélectionner/confirmer la fonction :

- > Pour **c = sécurité enfants** en appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner **c1** = sécurité enfants **ON** ou **c0** = sécurité enfants **OFF** et confirmer avec la touche \*. Lorsque le symbole ☺ luit, la sécurité enfants est active.



- > Pour **h = luminosité** en appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner la luminosité souhaitée (de **h1** = luminosité minimale à **h5** = luminosité maximale) et confirmer à l'aide de la touche \*.



- > Pour **b = température NaturaFresh** en appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner le niveau souhaité (de **b1** = température la plus basse à **b9** = température la plus élevée) et confirmer à l'aide de la touche \*. La température NaturaFresh se stabilise à la nouvelle valeur sélectionnée.



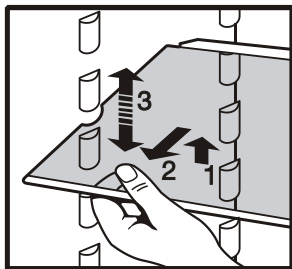
Remarque : **b5** = valeur pré-réglée. En diminuant la température, de **b4** à **b1**, il est possible d'atteindre des températures inférieures à 0 et de congeler légèrement les aliments stockés dans le compartiment NaturaFresh.

#### Quitter le mode de réglage :

- En appuyant sur la touche On/Off ③, vous terminez le mode de réglage. Après 2 min. le système électronique commute automatiquement. Le service de réglage standard est de nouveau actif.

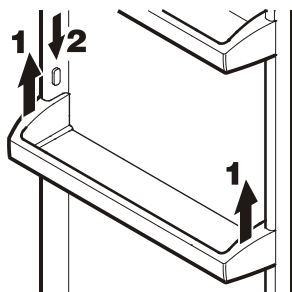
## Équipement

Les **surfaces de rangement** peuvent être déplacées suivant la place nécessaire. Soulever la tablette en verre, tirer la découpe au-dessus du support et la placer plus haut ou plus bas.



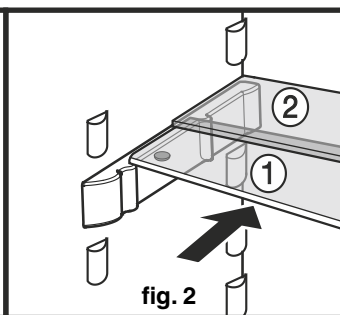
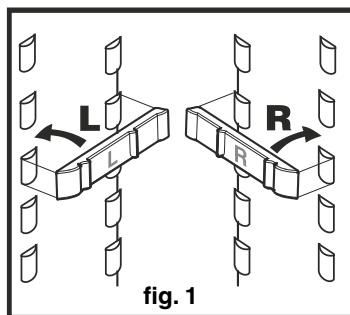
### Pour changer de place les balconnets de porte

- soulever verticalement les balconnets, les retirer vers l'avant et les replacer à la hauteur voulue en procédant dans le sens inverse.



Les **demi-tablettes en verre** offrent de la place pour les récipients hauts. Placer les glissières fournies (fig. 1) à la hauteur souhaitée sur les boutons de support à droite et à gauche.

Introduire les tablettes en verre ①/② selon la fig. 2. La tablette en verre ② avec butée doit se trouver à l'arrière ! S'il vous faut de la place pour des récipients hauts, il suffit de pousser délicatement la **partie avant** de la tablette en verre sous la partie arrière, voir fig. 2.



## Eclairage intérieur LED

Si la porte est restée ouverte, l'éclairage intérieur s'éteint automatiquement au bout d'environ 15 mn.

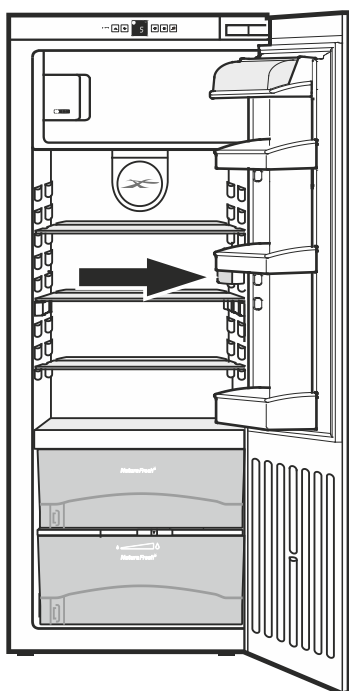
Si l'éclairage intérieur ne s'allume pas lors d'une courte ouverture de porte, alors que l'affichage de la température fonctionne, il est probable qu'il soit défectueux.

L'intensité lumineuse de l'éclairage LED correspond à la classe laser 1/1M.

### ⚠ Attention

Le cache de l'éclairage ne peut être retiré que par le S.A.V.

Lorsque le cache est retiré, ne jamais regarder directement l'éclairage à travers de lentilles optiques. La vision risque en effet d'être abîmée.



## Réfrigération

### Exemple de rangement

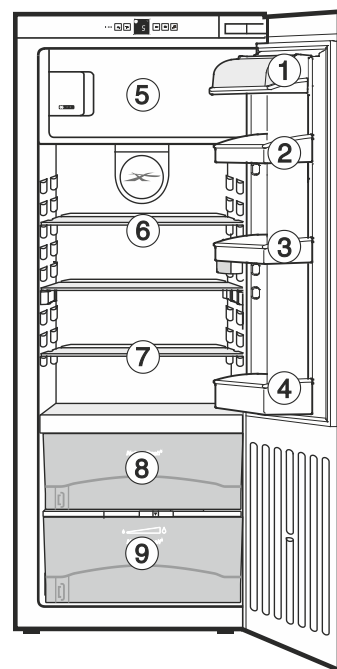
- ① Beurre, fromage
- ② Oeufs
- ③ Conserves, tubes
- ④ Bouteilles
- ⑤ Produits surgelés, glaçons
- ⑥ Pâtisseries, plats cuisinés, boissons
- ⑦ Viandes, charcuterie, produits laitiers

### Compartment NaturaFresh:

- ⑧ Viandes, charcuterie, poisson, produits laitiers
- ⑨ Salades, fruits, légumes

### Conseils

- Les aliments qui ont tendance à dégager ou à absorber les odeurs ou les saveurs d'autres aliments, ainsi que les liquides, doivent toujours être conservés dans des récipients hermétiques ou couverts d'une protection. Stocker les alcools forts uniquement en position verticale et dans des bouteilles bien fermées.
- N'utiliser que des emballages réutilisables et convenant à la conservation (plastique, métal, aluminium, verre).



## Economiser l'énergie

- Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil. Ne pas recouvrir ou obstruer les orifices et les grilles de ventilation.
- Dégager les fentes de ventilation.
- Ne pas placer l'appareil dans une zone à ensoleillement direct, à côté d'une cuisinière, d'un chauffage ou équivalents.
- La consommation en énergie dépend des conditions d'installation comme la température ambiante.
- Ouvrir l'appareil aussi brièvement que possible.
- Classer vos aliments par groupes de produits.
- Conserver toutes les denrées dans leur emballage ou avec une protection. Toute génération de givre est ainsi empêchée.
- Entreposer des aliments chauds : les laisser refroidir d'abord à température ambiante.
- Décongeler des aliments dans le réfrigérateur.

### Compartment congélation

- Lorsque l'appareil présente une couche épaisse de givre : dégivrer l'appareil.

## Compartiment NaturaFresh

Le compartiment NaturaFresh permet de conserver certains produits frais trois fois plus longtemps que dans un réfrigérateur traditionnel et à qualité égale.

La température de stockage maintenue constante à peine au-dessus de 0°C et l'humidité résultante offrent des conditions idéales pour la conservation de différentes denrées.

### Le tiroir du haut ⑧

est idéal pour la conservation de denrées sèches ou emballées (produits laitiers, viande, poisson, charcuterie par ex.). Les produits sont conservés dans une atmosphère relativement sèche.

### Le tiroir réglable ⑨

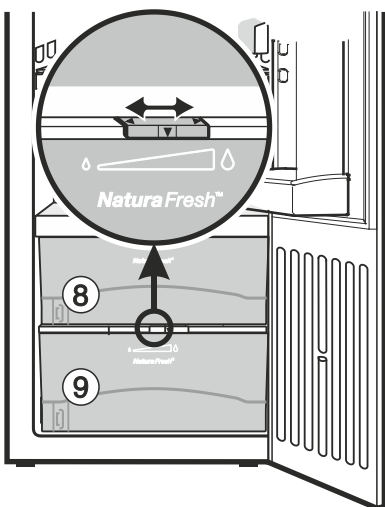
est destiné, en réglage "humide", à conserver des salades, légumes, fruits. Une fois le tiroir bien rempli, la température de conservation se stabilise et présente une humidité relative allant jusqu'à 90% maximum.

Si nécessaire, vous pouvez utiliser ce tiroir au choix (atmosphère sèche ou humide).

### Réglage du degré hygrométrique :

- Positionnement sur "**Sec**" (**petit symbole d'humidité**) - pousser le curseur vers la gauche. Introduire des aliments adaptables au stockage en climat sec.

- Positionnement sur "**Humide**" (**grand symbole d'humidité**) pour un degré hygrométrique élevé de 90% maximum - pousser le curseur tout à fait vers la droite. Ce positionnement est idéal pour les aliments à haut degré d'humidité interne comme la laitue fraîche, stockés sans emballage.



### Remarques

- Le degré hygrométrique élevé dans le compartiment NaturaFresh dépend de l'humidité initiale contenue dans les aliments et de la fréquence d'ouverture de la porte.
- Lors de vos achats, veiller à la fraîcheur initiale des aliments à conserver. En effet, c'est la qualité et le degré de fraîcheur qui déterminent la durée de conservation des denrées.
- Les viandes, les fruits et légumes sans emballage devront être rangés séparément dans les tiroirs. Lorsque pour des raisons de place, vous devez les ranger ensemble, il faudra les emballer ! Ne pas mettre en contact différentes sortes de viandes ; toujours les séparer par un emballage. Vous éviterez ainsi toute altération prématurée.
- Les denrées à forte teneur en albumine s'altèrent plus rapidement (les coquillages et les crustacés s'altèrent plus vite que le poisson et le poisson plus vite que la viande).
- Avant de consommer les aliments du compartiment, les garder durant 30 à 60 minutes à température ambiante. Ceci pour restituer toute leur saveur et leur valeur nutritive.
- Les fromages, les pommes de terre, les légumes délicats tels que les concombres, les poivrons, les aubergines, les avocats, les tomates, les haricots, les courgettes ainsi que tous les fruits exotiques tels que les ananas, les bananes, les pamplemousses, les melons, les mangues, les papayes. etc. ne doivent pas être conservés dans le compartiment NaturaFresh.

## Compartiment congélateur

Vous pouvez congeler des produits surgelés pendant plusieurs mois, préparer des glaçons et congeler des aliments frais dans le compartiment congélateur à une température égale ou inférieure à -18 °C.

La température ambiante dans le compartiment, mesurée avec un thermomètre ou un autre appareil de mesure peut osciller.

## Congélation

Les produits frais doivent être congelés en profondeur le plus rapidement possible.

Introduire les produits frais à congeler à raison de **2 kg** / 24 heures au maximum.

- Régler la température sur 5°C ou moins (par ex. 3°C).
- Attendre 24 heures.
- Introduire ensuite les produits frais à congeler.
- Au bout de 24 heures environ, les produits frais seront congelés.
- Régler la température sur la valeur habituelle (par ex. sur 5°C).



Les surgelés (produits déjà congelés) peuvent être placés directement dans le compartiment froid.

## Conseils pour la congélation

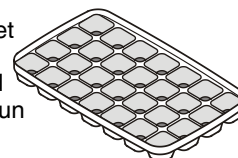
- N'utiliser que des **emballages ou récipients spécialement prévus pour la congélation**.
- Indiquer le contenu et la date sur les paquets à congeler et respecter scrupuleusement la date limite de conservation.
- Ne jamais placer de bouteilles ou canettes contenant une boisson gazeuse dans le congélateur, car elles pourraient exploser. Dans le cas d'une réfrigération rapide de boissons, retirer les bouteilles au bout d'une heure maximum.
- Les soins apportés à **la décongélation** sont aussi importants que lors de la congélation. En règle générale, ne décongeler que la quantité nécessaire à votre consommation. Cuisiner ou utiliser aussi rapidement que possible les aliments venant d'être décongelés.

### Les aliments congelés peuvent être décongelés de la manière suivante :

- dans le four à chaleur tournante,
- dans le four à micro-ondes,
- à température ambiante,
- dans le réfrigérateur ; le froid dissipé est utilisé pour la réfrigération des autres aliments.

## Préparation de glaçons

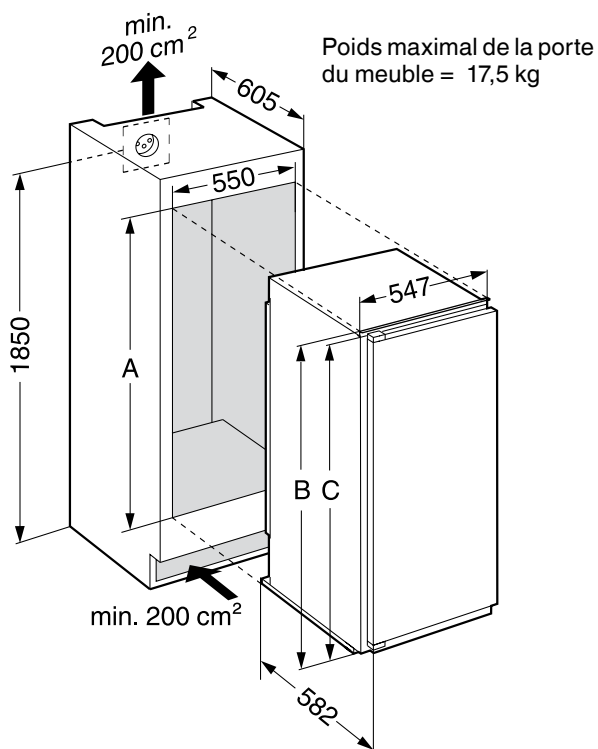
- Remplir d'eau le bac à glaçons.
- Placer le bac à glaçons dans l'appareil et laisser geler.
- Les glaçons se détachent lorsqu'on tord légèrement le bac ou lorsqu'on le passe un court instant sous l'eau courante.





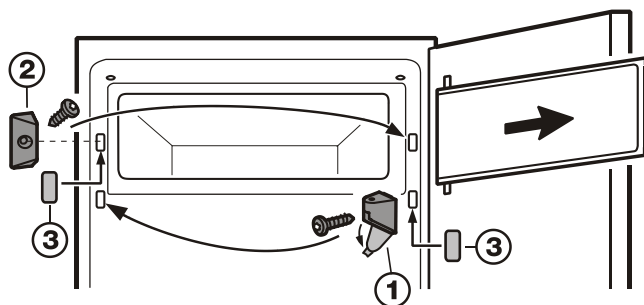
## Dimensions d'encastement (mm)

|        | A    | B    | C    |
|--------|------|------|------|
| IK 205 | 1270 | 1269 | 1260 |
| IK 257 | 1524 | 1523 | 1514 |



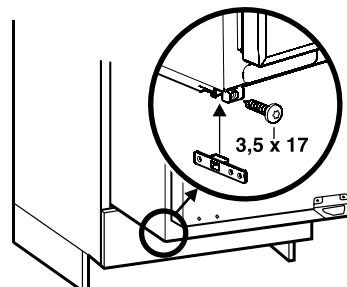
## Porte du compartiment réversible

- Retirer le cache du support ① en le rabattant.
- Dévisser le support ①, retirer la porte du compartiment avec le support.
- Dévisser le taquet de fermeture ②.
- Enfoncer les caches ③ dans les orifices ainsi libérés.
- Remonter la porte et le taquet de fermeture sur le côté opposé en les tournant de 180°. Placer la porte du compartiment au dessus, mettre le support ① en bas, revisser, rabattre le cache.



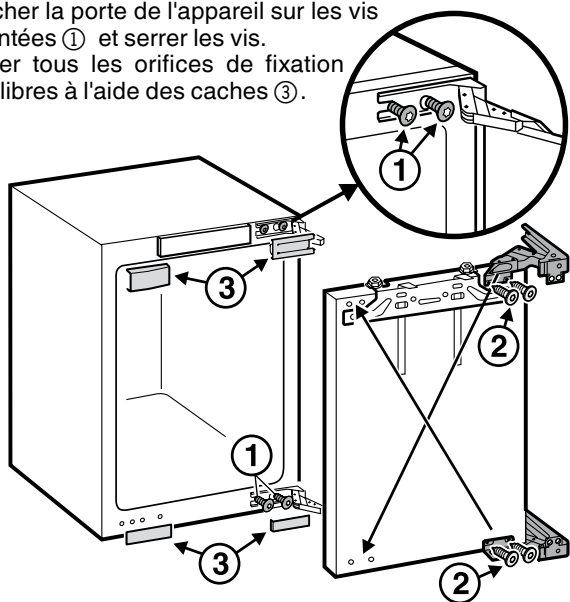
## Encastement dans l'élément de cuisine

- Selon le côté poignée choisi (droite ou gauche), engager la pièce d'accouplement dans le rail du bas côté poignée et la visser au moyen d'une vis 3,5 x 17.
- Pousser l'appareil dans la niche.



## Inversion du sens d'ouverture de la porte

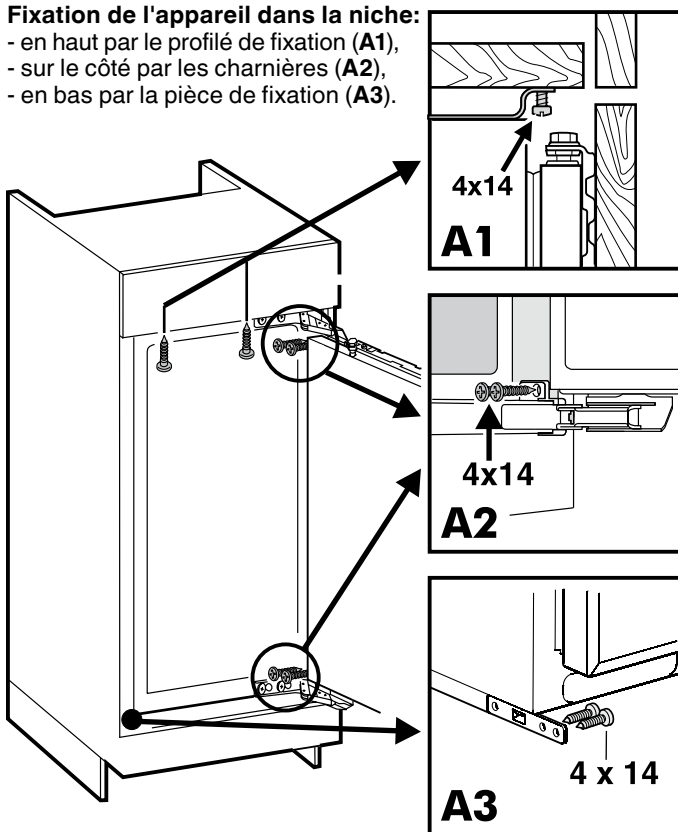
1. Enlever les caches ③.
2. Dévisser légèrement les vis de fixation ① de la carrosserie.
3. Décrocher la porte.
4. Revisser légèrement toutes les vis de fixation ① sur le côté opposé.
5. Dévisser les vis de fixation de la porte ② et échanger la position des charnières en diagonale.
6. Accrocher la porte de l'appareil sur les vis prémontées ① et serrer les vis.
7. Boucher tous les orifices de fixation restés libres à l'aide des caches ③.



## Fixation dans l'élément de cuisine

### Fixation de l'appareil dans la niche:

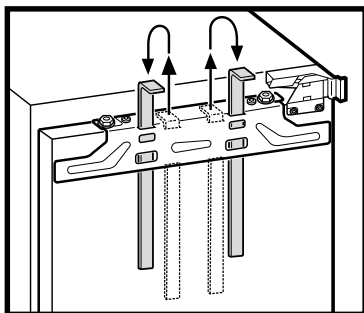
- en haut par le profilé de fixation (A1),
- sur le côté par les charnières (A2),
- en bas par la pièce de fixation (A3).



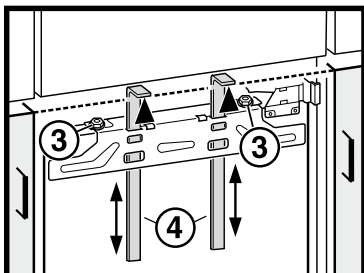


## Montage de la porte du meuble

1. Tirer les aides de montage vers le haut, les tourner de 180° et les enfoncer dans les logements qui se trouvent à côté.

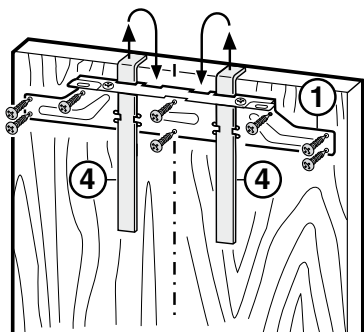


2. Monter les aides de montage (4) au niveau du haut de la porte: arêtes inférieures des aides de montage = arête supérieure de la porte à monter.



3. Dévisser les contre-écrous (3).

4. Accrocher la traverse de fixation (1) sur la porte du meuble.

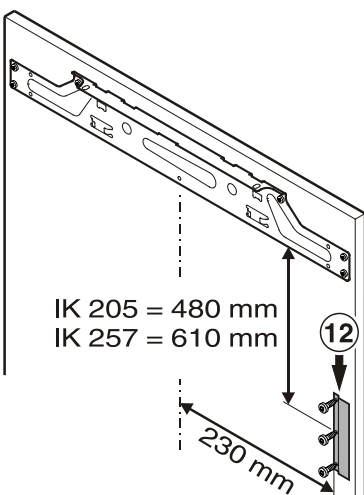


5. Visser la traverse de fixation (1).

6. Tirer les aides de montage (4) vers le haut, les tourner de 180° et les enfoncer dans les logements qui se trouvent à côté.

7. Visser l'équerre d'entraînement (12) sur la porte du meuble (vis 4 x 14).

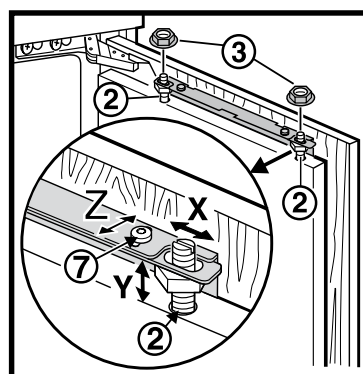
- Une équerre d'entraînement doit être montée dans la zone de la poignée de la porte du meuble.
- En cas de besoin, il est possible de monter plusieurs équerres.
- Afin de s'assurer que l'équerre d'entraînement corresponde à l'équerre entraînée de la porte du réfrigérateur, les mesures ci-contre doivent être appliquées.



8. Accrocher la porte du meuble sur la porte de l'appareil et sur les pièces d'ajustement (2), visser légèrement les contre-écrous (3) sur les pièces d'ajustement.

9. Aligner la porte du meuble et la mettre d'équerre par rapport aux autres panneaux de façade. Visser les contre-écrous (3).

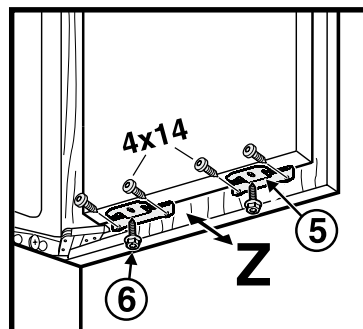
10. Régler le jeu de la porte du meuble en profondeur Z: Dévisser les vis (7).



11. Visser l'équerre de fixation (5) avec la vis à 6 pans (6) dans les trous pré-perçés de la porte de l'appareil.

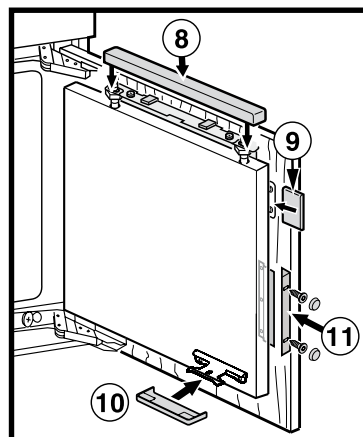
12. Visser la porte de l'appareil sur la porte du meuble à travers les équerres de fixation (vis 4 x 14).

13. Régler le jeu de la porte du meuble en profondeur Z.



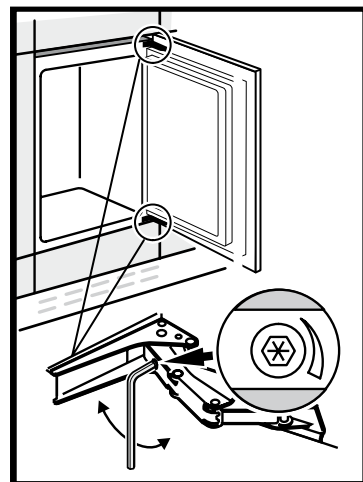
14. Monter tous les caches (8), (9), (10).

15. Monter l'équerre entraînée (11) dans la zone de l'équerre d'entraînement.



16. Le ressort de butée de fin de course de la porte peut être ajusté. Faites le réglage qui vous convient avec la clef pour vis à 6 pans creux livrée :

- tournez dans le sens des aiguilles d'une montre = pour resserrer le ressort,
- tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre = pour relâcher le ressort (réglage d'origine).



## Indicazioni per lo smaltimento

L'apparecchio contiene ancora materiali preziosi e deve essere smaltito in un centro diverso dalla raccolta indifferenziata dei rifiuti urbani. Gli apparecchi fuori uso devono essere smaltiti a regola d'arte in conformità alle norme e leggi locali.



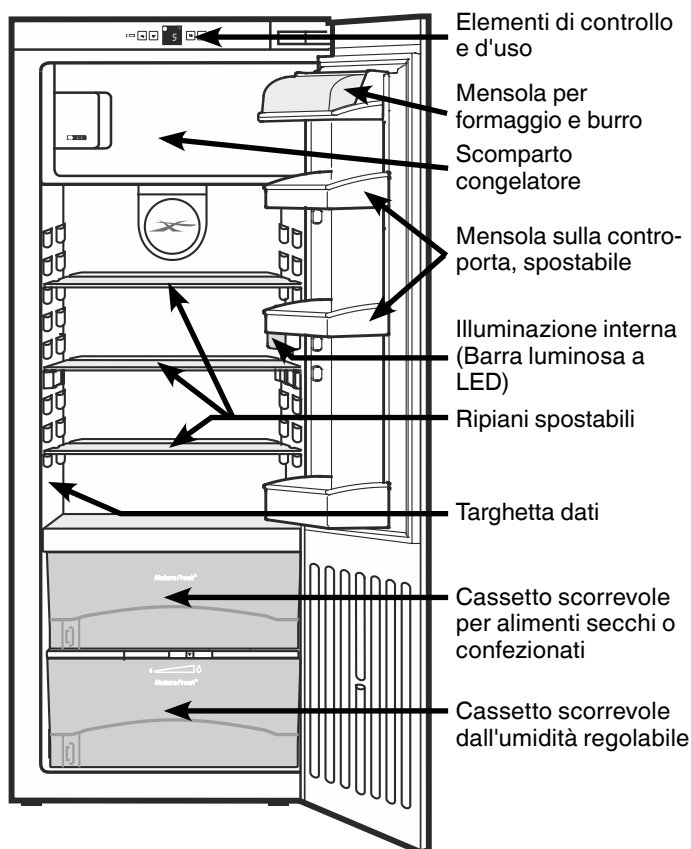
Non danneggiare il circuito refrigerante dell'apparecchio fuori uso durante il trasporto per evitare che il refrigerante in esso contenuto (dati riportati sulla targhetta identificativa) e l'olio possano fuoriuscire senza controllo.

- Mettere fuori uso l'apparecchio.
- Estrarre la spina di rete.
- Staccare il cavo di alimentazione.

### AVVERTENZA

Pericolo di soffocamento a causa del materiale d'imballaggio e di film! Non lasciare giocare i bambini con il materiale d'imballaggio. Conferire il materiale di imballaggio presso un centro di raccolta autorizzato.

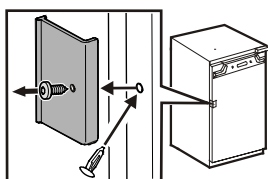
## Descrizione dell'apparecchio



## Rimuovere tutti gli elementi di protezione durante il trasporto

Svitare la protezione rossa per il trasporto.

Chiudere con il tappo il foro di fissaggio ora libero.



## Indicazioni ed avvertenze per la sicurezza

- L'apparecchio dovrebbe venire sballato ed installato da due persone allo scopo di evitare danni a persone o a cose!
- In caso di danni all'apparecchio, informare immediatamente la ditta fornitrice, prima di procedere all'allacciamento.
- Per garantire il sicuro funzionamento, installare e collegare l'apparecchio solo secondo le indicazioni riportate nella presente istruzione d'uso.
- In caso di guasti, staccare l'apparecchio dalla rete di alimentazione. Estrarre la spina oppure staccare/svitare il fusibile.
- Per staccare l'apparecchio dalla rete di alimentazione, estrarre la spina, non tirare il cavo di alimentazione.
- Far eseguire le riparazioni dell'apparecchio solo dal servizio di assistenza tecnica. In caso contrario l'utente potrà incorrere in seri pericoli. Lo stesso vale per la sostituzione dei cavi di allacciamento alla rete.
- Evitare fuochi o scintille all'interno dell'apparecchio. Assicurarsi che il circuito raffreddante non venga danneggiato durante il trasporto o la pulizia dell'apparecchio. Evitare assolutamente la formazione di scintille in caso di guasti ed arieggiare bene i locali.
- Non usare come predellino o come appoggio gli zoccoli, i cassetti e gli sportelli.
- Questo apparecchio non è concepito per persone (anche bambini) con menomazioni fisiche, sensoriali o mentali o per persone che non dispongono di esperienza e conoscenze sufficienti, a meno che non vengano istruiti all'utilizzo dell'apparecchio o controllati nelle prime fasi da persone che rispondono della loro sicurezza. Sorvegliare i bambini, per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- Evitare il contatto prolungato con superfici fredde o prodotti refrigerati/congelati. Ciò può causare dolori, insensibilità e assideramento. In caso di contatto prolungato prendere provvedimenti adeguati, p. es. utilizzare dei guanti.
- Non consumare il gelato troppo freddo o appena tolto dall'apparecchio, soprattutto i ghiaccioli o i cubetti di ghiaccio. Le basse temperature possono causare lesioni da freddo.
- Non consumare generi alimentari la cui data di conservazione sia scaduta, potrebbero causare intossicazione.

- Non conservare nell'apparecchio materiali esplosivi o bombolette spray a base di sostanze infiammabili come p. es. butano, propano, pentano ecc. A contatto con le parti elettriche, le eventuali perdite di gas possono infiammarsi. Le bombolette spray contenenti tali sostanze sono riconoscibili dal simbolo della fiamma o dai dati riportati sull'etichetta del prodotto.
- Non utilizzare apparecchi elettrici all'interno dell'apparecchio.
- La barra luminosa a LED nell'apparecchio serve per illuminarne il vano interno e non è idonea all'illuminazione della stanza.

### Campo d'impiego dell'apparecchio

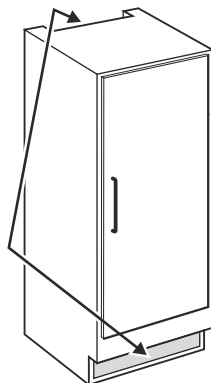
L'apparecchio è indicato esclusivamente per la refrigerazione di alimenti in ambiente domestico o analogo. Si intende ad esempio l'utilizzo

- in angoli cucina di aziende, pensioni con prima colazione,
- da parte di ospiti in case di campagna, hotel, motel e altri alloggi,
- in caso di catering e servizi simili nella grande distribuzione.

Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in un contesto domestico. Tutti gli altri tipi di utilizzo non sono ammessi. L'apparecchio non è idoneo alla conservazione e alla refrigerazione di medicinali, plasma sanguigno, preparazioni di laboratorio o sostanze e prodotti simili in base alla Direttiva sui Dispositivi Medici 2007/47/CE. Un uso improprio dell'apparecchio può provocare danni ai prodotti conservati o il loro deterioramento. Inoltre l'apparecchio non è idoneo all'esercizio in aree a rischio di esplosione.

### Posizionamento

- In conformità alla norma EN 378, il locale di installazione dell'apparecchio deve avere un volume di 1 m<sup>3</sup> per 8 g di refrigerante R 600a, affinché in caso di perdita del circuito raffreddante non possa avere origine una miscela infiammabile di gas e aria nei locali di installazione dell'apparecchio. L'indicazione della quantità del liquido refrigerante è riportata sulla targhetta dati nel vano interno dell'apparecchio.
- Mettere in funzione l'apparecchio solo in mobili stabili.
- Non coprire le griglie o i fori di ventilazione.

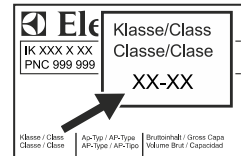


### Classe climatica

La classe climatica indica la temperatura ambiente a cui può funzionare l'apparecchio per raggiungere la potenza di raffreddamento totale.

La classe climatica è indicata sulla targhetta dati.

La posizione della targhetta dati è indicata nel capitolo **Descrizione dell'apparecchio**.



| Classe climatica | Temperatura ambiente |
|------------------|----------------------|
| SN               | da +10 °C a +32 °C   |
| N                | da +16 °C a +32 °C   |
| ST               | da +16 °C a +38 °C   |
| T                | da +16 °C a +43 °C   |
| SN-ST            | da +10 °C a +38 °C   |
| SN-T             | da +10 °C a +43 °C   |

**Non far funzionare l'apparecchio a temperature ambiente diverse da quelle indicate!**

### Collegamento elettrico

L'apparecchio funziona solo a **corrente alternata**.

La tensione e la frequenza ammesse sono indicate sulla targhetta dati. La posizione della targhetta dati è indicata nel capitolo **Descrizione dell'apparecchio**.

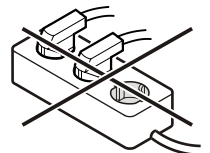
La presa deve essere sia messa a terra in modo regolamentare che protetta elettricamente.

La corrente di azionamento del fusibile deve essere compresa tra 10 A e 16 A.

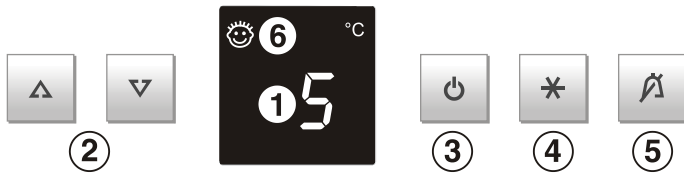
La presa non deve trovarsi dietro all'apparecchio e deve essere facilmente raggiungibile.

Non collegare l'apparecchio con una prolunga o una presa multipla.

Non utilizzare invertitori per impianti ad isola (conversione di corrente continua in corrente alternata o corrente trifase) o connettori a risparmio energetico. Pericolo di danni per l'elettronica!



## Elementi di controllo e d'uso



- ① Display temperatura
- ② Tasti di regolazione per temperatura
- ③ Tasto avvio/arresto
- ④ Tasto \* (\* consente di impostare la temperatura nel vano frigorifero sulla massima potenza raffreddante)
- ⑤ Tasto di spegnimento allarme
- ⑥ Sicurezza bambini

## Inserire e disinserire l'apparecchio ③

Si consiglia di pulire l'apparecchio prima di metterlo in funzione (vedi capitolo "Pulizia").

- **Inserimento:** premere il tasto di avvio/arresto ③, il display della temperatura si accende/lampeggia.
- **Disinserimento:** premere il tasto di avvio/arresto per circa due secondi, in modo che il display della temperatura si spegne.

## Impostare la temperatura ②

### Abbassare la temperatura/più freddo

Premere il tasto d'impostazione ▽.

### Aumentare la temperatura/più caldo

Premere il tasto d'impostazione ▲.

- Il valore d'impostazione lampeggia nel display durante l'impostazione della temperatura.
- La temperatura impostata si modifica di 1 °C ad ogni breve pressione del tasto.
- Ca. 5 sec. dopo aver premuto il tasto per l'ultima volta, l'elettronica commuta automaticamente e viene indicata la reale temperatura.
- Le temperature possono venire impostate nel frigorifero tra 9 °C e 4 °C.
- **Nel vano NaturaFresh** la temperatura viene regolata **automaticamente**, tra 0 e 3 °C. Se si desidera una temperatura più calda o più fredda, p. es. per la conservazione di pesce, si può modificare la temperatura d'impostazione nel vano NaturaFresh. Per ulteriori informazioni vedasi al paragrafo "Funzioni supplementari".

Se nel display appare un simbolo compreso tra F 0 e F 5, si tratta di un guasto all'apparecchio. Rivolgersi in tal caso al più vicino centro di assistenza tecnica.

## Tasto \* ④

\* consente di impostare la temperatura nel vano frigorifero sulla massima potenza raffreddante. \* si raccomanda particolarmente quando si desiderano raffreddare rapidamente grandi quantità di generi alimentari. La temperatura si abbassa fino al valore minimo indicato sul regolatore temperatura.

**Inserimento:** premere brevemente il tasto \*, il LED corrispondente si illumina.

## Allarme - segnale acustico ⑤

Il segnale acustico vi serve per proteggere il prodotto depositato e risparmiare energia.

- Suona sempre, se lo sportello resta aperto per più di 1 minuto ca.

- **Il suono sparisce** se si preme il tasto dell'allarme ⑤ o automaticamente se lo sportello è chiuso.



## Funzioni supplementari

Attraverso il modo di programmazione potete utilizzare la sicurezza bambini, modificare la luminosità del display e impostare una temperatura più fredda o più calda nel vano NaturaFresh.

### Attivare il modo di programmazione:

- premere il tasto \* per circa 5 secondi – il tasto \* lampeggia – il display visualizza **c** per la sicurezza bambini. Indicazione: il valore rispettivamente da modificare lampeggia.
- Selezionare la funzione desiderata premendo il tasto UP/DOWN:

**c** = sicurezza bambini,

**h** = luminosità oppure

**b** = temperatura NaturaFresh.

- Adesso selezionare/confermare la funzione premendo brevemente il tasto \*:

> Se si ha **c = sicurezza bambini**,

prememdo il tasto UP/Down selezionare

**c1 = inserimento** sicurezza bambini oppure

**c0 = disinserimento** sicurezza bambini e confermare mediante il tasto \*. La sicurezza bambini è attivata, quando il simbolo ☺ è acceso.



> Se si ha **h = luminosità**,

prememdo il tasto UP/DOWN selezionare

**h1 = luminosità minima** fino a

**h5 = luminosità massima** e confermare mediante il tasto \*.



> Se si ha **b = temperatura NaturaFresh**,

prememdo il tasto UP/DOWN selezionare

**b1 = grado di temperatura più freddo** fino a

**b9 = grado di temperatura più caldo** e confermare mediante il tasto \*. La temperatura NaturaFresh modificata si regola lentamente sul nuovo valore impostato.



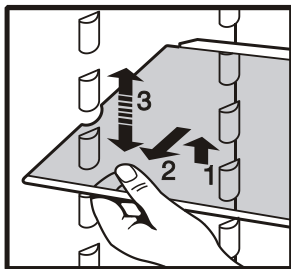
Indicazione: **b5** = preimpostazione. Modificando in direzione più freddo **b4** fino **b1**, possono essere raggiunte temperature sotto lo zero e così congelare leggermente gli alimenti nel vano NaturaFresh.

### Uscire dal modo di programmazione:

- premendo il tasto ON/OFF ③ terminate il modo di programmazione; l'elettronica commuta automaticamente dopo 2 minuti. Il normale funzionamento regolare è riattivato.

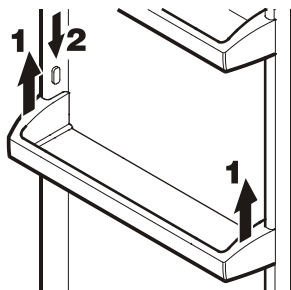
## Dotazioni

I ripiani possono essere spostati a seconda delle necessità. Sollevare la lastra di vetro, sfilare i fori dagli appoggi e infilarla più in alto o più in basso.



## Modificare la posizione delle mensole nello sportello

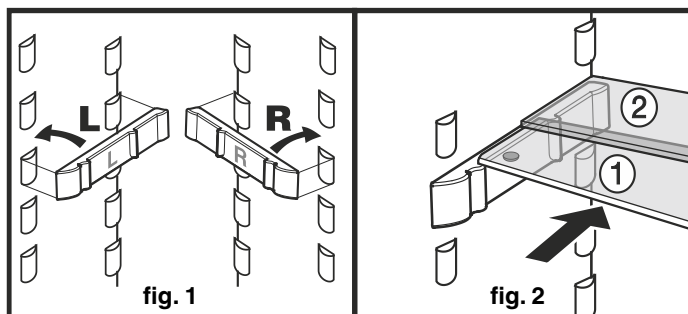
- Sollevare la mensola, estrarla e rimetterla seguendo la successione contraria.



Le **mezze lastre di vetro** garantiscono spazio ai recipienti alti. Infilare le guide di supporto annesse, fig. 1, sugli appoggi, a destra e a sinistra, all'altezza desiderata.

Inserire le lastre di vetro ①/② come da fig. 2. La lastra di vetro ② con bordo di arresto deve stare dietro!

Se si necessita di spazio per i recipienti alti, spingere semplicemente e con cautela la **mezza lastra di vetro anteriore** sotto alla lastra posteriore, fig. 2.



## Illuminazione interna LED

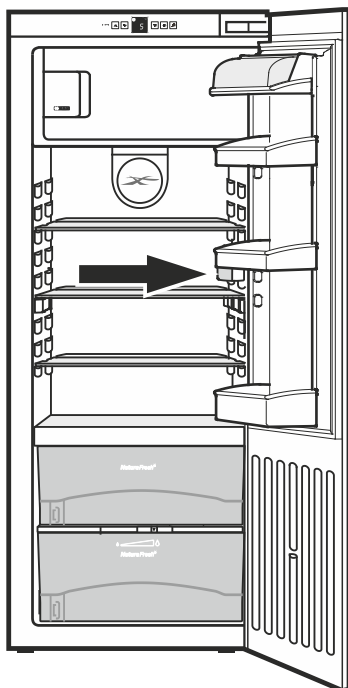
L'illuminazione interna si spegne automaticamente dopo 15 minuti se lo sportello rimane aperto.

Se invece l'illuminazione non si accende aprendo brevemente lo sportello, ma il display della temperatura funziona, significa che l'illuminazione è probabilmente difettosa.

L'intensità della luce dell'illuminazione a LED corrisponde alla classe laser 1/1M.

### ⚠ Attenzione

Il diffusore può essere rimosso solo dal Servizio di assistenza tecnica. Se il diffusore viene rimosso, non guardare direttamente l'illuminazione da vicino con lenti ottiche: ne potrebbero derivare lesioni agli occhi.



## Raffreddamento

### Esempio di sistemazione degli alimenti

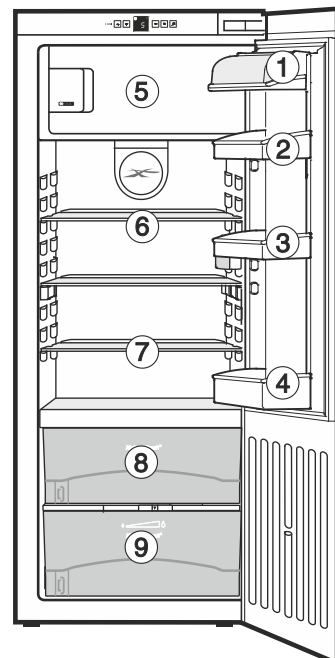
- ① burro, formaggi
- ② uova
- ③ conserve, tubetti
- ④ bottiglie
- ⑤ surgelati, cubetti di ghiaccio
- ⑥ dolci, cibi precotti, bibite
- ⑦ carni, salumi, latticini

### Vano NaturaFresh:

- ⑧ carni, salumi, pesci, latticini
- ⑨ insalata, frutta, verdura

### Indicazioni

- Gli alimenti che cedono, ovvero assorbono facilmente odori e sapori ed i liquidi devono sempre essere conservati in recipienti chiusi o coperti; i prodotti ad alta gradazione alcolica devono essere conservati sempre ben chiusi ed in piedi.
- I materiali più adatti per la conservazione sono i recipienti riutilizzabili di plastica, metallo, alluminio e vetro.



## Risparmio energetico

- Assicurare sempre una buona ventilazione. Non coprire le griglie o i fori di ventilazione.
- Tenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore.
- Non installare l'apparecchio in luogo esposto alle radiazioni solari dirette, accanto a una cucina, calorifero e simili fonti di calore.
- Il consumo di energia dipende dalle condizioni di installazione, ad es. dalla temperatura ambiente.
- Aprire la porta dell'apparecchio per lo stretto tempo necessario.
- Conservare gli alimenti suddivisi con ordine.
- Conservare tutti gli alimenti correttamente confezionati e coperti. Si evita così la formazione di brina.
- Inserire cibi caldi: facendoli dapprima raffreddare a temperatura ambiente.
- Scongelare i cibi surgelati nel vano frigorifero.

### Scomparto congelatore

- Se nell'apparecchio si forma uno spesso strato di brina: sbrinare l'apparecchio.

## Vano NaturaFresh

Il vano NaturaFresh consente di conservare vari alimenti freschi per un periodo ca. 3 volte più lungo rispetto al raffreddamento tradizionale, naturalmente mantenendo inalterata la qualità.

La temperatura di conservazione a costante regolazione automatica appena al di sopra di 0 °C e l'umidità dell'aria risultante consentono di conservare i vari alimenti a condizioni ottimali.

### Il cassetto superiore ⑧

si adatta alla conservazione di alimenti secchi o confezionati (p. es. latticini, carne, pesce, salumi). Qui si forma un clima di conservazione con un'umidità relativamente bassa.

### Il cassetto regolabile ⑨

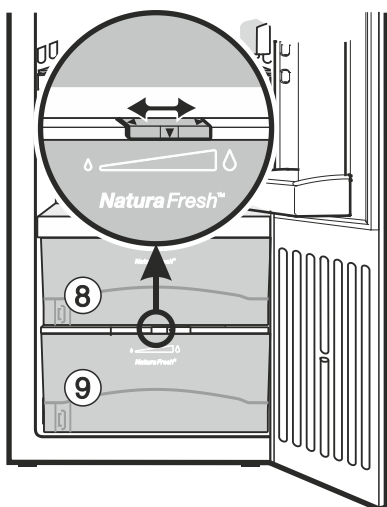
se regolato su "umido", è indicato per la conservazione di insalata, verdura e frutta. Se il cassetto è ben pieno, si forma un clima umido, con un'umidità fino al 90% max.

Questo cassetto può essere utilizzato a seconda della necessità, selezionando tra un clima secco ed un clima umido.

### Regolazione dell'umidità:

Su "asciutto", **piccolo simbolo di umidità** - far scorrere il cursore verso sinistra. Introdurre gli alimenti adatti alla conservazione in un clima asciutto.

- Su "umido" si ottiene un'umidità relativamente elevata del 90% max., **grande simbolo di umidità** - far scorrere il cursore completamente verso destra. È un clima favorevole per alimenti senza imballaggio con alto contenuto di umidità come insalata fresca.



### Indicazione

- L'umidità nel vano dipende dal contenuto di umidità degli alimenti riposti e dalla frequenza con cui il vano viene aperto.
- All'acquisto, fare attenzione alla "freschezza" degli alimenti. Il grado di freschezza e la qualità dei prodotti alimentari sono fattori decisivi per la durata di conservazione.
- Conservare gli alimenti non confezionati di origine animale separati da quelli di origine vegetale e riporli ben divisi in cassetti diversi. Devono venire impacchettati se, per ragioni di spazio, vengono conservati insieme. Non mettere a contatto diretto vari tipi di carne, essi vanno sempre divisi dal loro imballaggio, si evita in tal modo che la trasmissione dei batteri li faccia deteriorare anzitempo.
- Si noti che prodotti ad alto contenuto proteico si guastano più rapidamente. Vale a dire che crostacei e molluschi si guastano più in fretta del pesce ed il pesce più in fretta della carne.
- Prelevare gli alimenti dal cassetto ca. 30-60 minuti prima di consumarli! Aroma e sapore si esaltano solo a temperatura ambiente.
- I prodotti seguenti non vanno conservati nello vano NaturaFresh: formaggio stagionato, patate, verdura sensibile al freddo come cetrioli, peperoni, melanzane, avocado, pomodori mezzomaturi, fagiolini, zucchini e tutti i frutti esotici sensibili al freddo come ananas, banane, pompelmi, meloni, mango, papaya ecc.

## Vano congelatore

Il vano congelatore consente di conservare ad una temperatura di -18 °C e a temperature inferiori prodotti surgelati e congelati per parecchi mesi, fabbricare cubetti di ghiaccio e congelare gli alimenti freschi.

La temperatura dell'aria nello scomparto, misurata con un termometro o con altri strumenti di misura, può oscillare.

## Congelazione

I prodotti alimentari freschi devono essere congelati integralmente il più presto possibile.

Introdurre quindi gli alimenti freschi. Si possono congelare fino a max. **2 kg** / 24 ore.

- Impostare la temperatura sui 5 °C o più bassa (p. es. 3 °C).
- Attendere 24 ore.
- Introdurre gli alimenti freschi.
- Dopo ca. 24 ore gli alimenti freschi sono integralmente congelati.
- Reimpostare la temperatura abituale (p. es. 5 °C).



I surgelati (prodotti già congelati) possono essere introdotti subito nello scomparto congelatore.

## Indicazioni per la congelazione

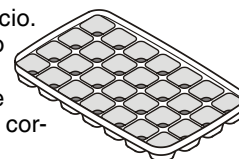
- Utilizzare materiali e recipienti adatti per **impacchettare** le confezioni.
- Evidenziare sempre sulle confezioni la data ed il contenuto, non superare la data di conservazione consigliata per i surgelati.
- Non congelare bottiglie o lattine con bevande contenenti acido carbonico. Queste potrebbero esplodere. Se si introducono bottiglie nel congelatore per il raffreddamento rapido, ricordarsi di estrarle al più tardi dopo un'ora!
- **Perscongelare**, prelevare solo il quantitativo veramente necessario. Cuocere il più rapidamente possibile gli alimenti scongelati.

### I prodotti alimentari congelati possono venire scongelati nel modo seguente:

- nel forno ad aria calda
- nel forno a microonde
- a temperatura ambiente
- in frigorifero; il freddo ceduto dai surgelati viene usato per raffreddare gli altri alimenti.

## Preparazione dei cubetti di ghiaccio

- Riempire d'acqua la bacinella del ghiaccio.
- Sistemare la bacinella del ghiaccio nell'apparecchio e lasciare ghiacciare.
- I cubetti di ghiaccio si staccano facilmente dalla bacinella, tenendola sotto l'acqua corrente o torcendola.



## Sbrinamento

### Vano frigorifero

Il vano frigorifero si scongela automaticamente. L'acqua di sbrinamento evapora grazie al calore sviluppato dal compressore.

### Vano congelatore

Nello vano congelatore, dopo un funzionamento prolungato, si forma uno spesso strato di brina o di ghiaccio che fa aumentare il consumo energetico. Sbrinarlo pertanto ad intervalli regolari.

#### • Estrarre la spina di rete o disinserire il fusibile!

- Avvolgere i surgelati nella carta o in coperte e conservarli in luogo fresco.
- Per accelerare il processo di sbrinamento, mettere una pentola contenente acqua molto calda, ma non bollente, su un generatore di freddo.
- Lasciare aperto lo sportello durante il processo di sbrinamento. Raccogliere l'acqua di sbrinamento restante con un panno e pulire infine l'apparecchio.

**Non utilizzare dispositivi meccanici o altri artefatti per lo sbrinamento oltre a quelli raccomandati dal costruttore.**

## Pulizia

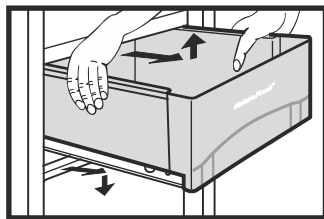
**Disinserire in ogni caso l'apparecchio prima di procedere alla sua pulizia. Estrarre la spina oppure staccare o svitare i fusibili inseriti a monte.**

- Pulire l'interno e le parti in dotazione con acqua tiepida, alla quale è stata aggiunta una piccola dose di detergente. Non impiegare assolutamente detersivi abrasivi o acidi o solventi chimici.
- Aver cura che durante la pulizia l'acqua non penetri nelle griglie di aerazione o nelle parti elettriche.
- Pulire il tutto con un panno.
- Non togliere o danneggiare la targhetta dati sulla parte interna dell'apparecchio - importante per il Servizio di Assistenza Tecnica.

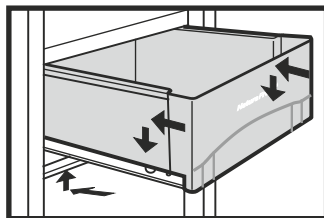
## Non usare umidificatori!

### Pericolo per l'incolumità di cose e persone.

- Per la pulizia, estrarre completamente i cassette NaturaFresh, afferrarli sul retro e sollevarli.



- Per l'inserimento: posare i cassette rivolti verso il lato impugnatura sulle guide completamente estratte - le guide devono battere contro la parte frontale del cassetto - ed infilarli.



## Guasti

**I guasti seguenti possono venire eliminati, semplicemente controllandone le possibili cause.**

#### • L'apparecchio non funziona:

- controllare se l'apparecchio è stato inserito correttamente,
- se la spina è regolarmente inserita nella presa,
- se i fusibili della presa sono in ordine.

#### • Rumori troppo forti: controllare se

- l'apparecchio è stato posizionato saldamente sul pavimento,
- il compressore in esercizio fa vibrare i mobili o le suppellettili adiacenti. Si noti che non sono del tutto evitabili i rumori prodotti dal circuito raffreddante.

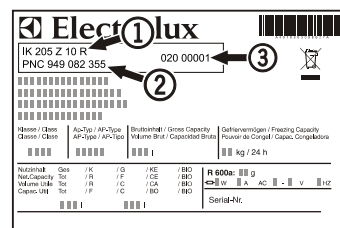
#### • La temperatura non è sufficientemente bassa, controllare

- la regolazione in base al capitolo "Impostare la temperatura", e se è stato impostato il giusto valore;
- se sono state eventualmente introdotte quantità troppo grandi di alimenti freschi;
- se il termometro introdotto separatamente indica il valore giusto.
- l'aerazione è sufficiente?
- l'apparecchio è troppo vicino ad una fonte di calore?

#### • Sulle superfici interne l'apparecchio è caldo in certi punti

- Questo è perfettamente in ordine. Questo calore è necessario per il funzionamento normale dell'apparecchio.

Se non è data nessuna delle cause sopra descritte, se non è stato possibile eliminare da soli i guasti, mettersi in contatto con il Centro di Assistenza Tecnica più vicino. Comunicare il modello ❶, PNC ❷ ed il numero dell'apparecchio ❸.



La posizione della targhetta dati è indicata nel capitolo **Descrizione dell'apparecchio**.

## Mettere fuori servizio

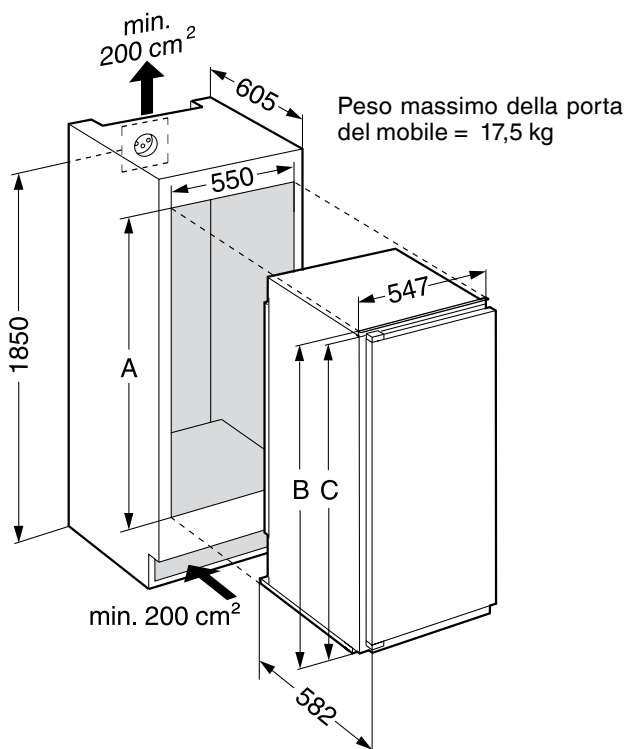
Se l'apparecchio viene messo fuori servizio per lungo tempo: disinserire l'apparecchio ed estrarre la spina o svitare/disinserire i fusibili inseriti a monte. Pulire l'apparecchio lasciando lo sportello aperto per evitare la formazione di odori sgradevoli.

L'apparecchio risponde alle norme di sicurezza pertinenti e alle direttive CE 2004/108/CE e 2006/95/CE.

La casa costruttrice lavora continuamente al miglioramento di tutti i tipi e modelli. Contiamo pertanto sulla comprensione dell'utente per le modifiche tecniche che ci riserviamo di apportare alla forma e alle dotazioni dell'apparecchio.

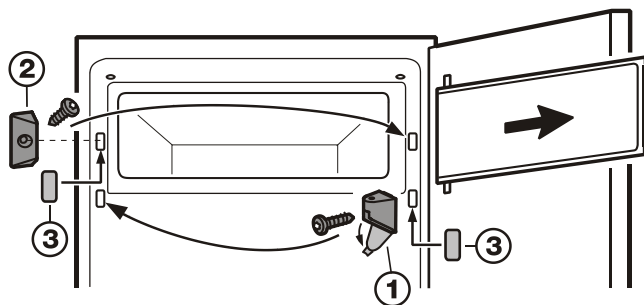
## Dimensioni d'incasso (mm)

|        | A    | B    | C    |
|--------|------|------|------|
| IK 205 | 1270 | 1269 | 1260 |
| IK 257 | 1524 | 1523 | 1514 |



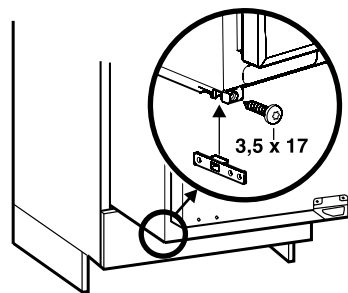
## Modificare l'incernieratura dello sportello interno

- Ribaltare la copertura del supporto cerniera ①.
- Svitare il supporto cerniera ① e togliere lo sportello dello scomparto con il supporto cerniera.
- Svitare la serratura ②.
- Ricoprire con i tappi ③ i fori liberatisi.
- Rimontare sul lato opposto lo sportello e la serratura facendoli ruotare di 180°: montare lo sportello sul lato superiore, mettere il supporto cerniera ① in basso, riavvitare, chiudere la copertura.



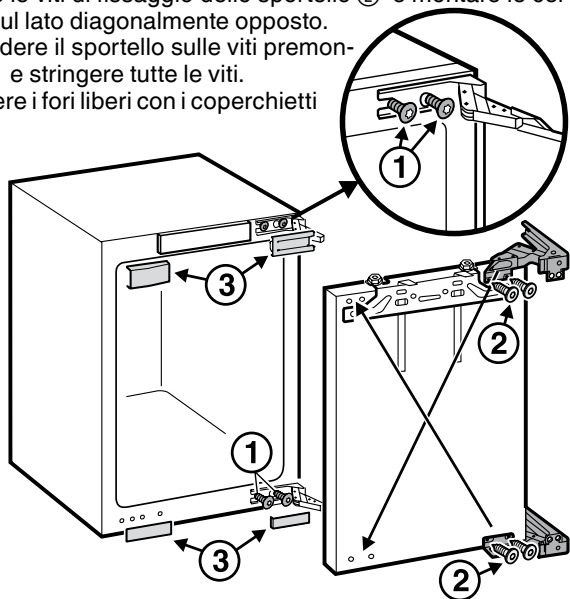
## Incasso nel mobile da cucina

- Infilare il pezzo di fissaggio nella guida sul fondo dalla parte dell'impugnatura, a sinistra o a destra a seconda della posizione di quest'ultima. Fissare saldamente con la vite 3,5 x 17.
- Spingere l'apparecchio nella nicchia.



## Modificare l'incernieratura sportello

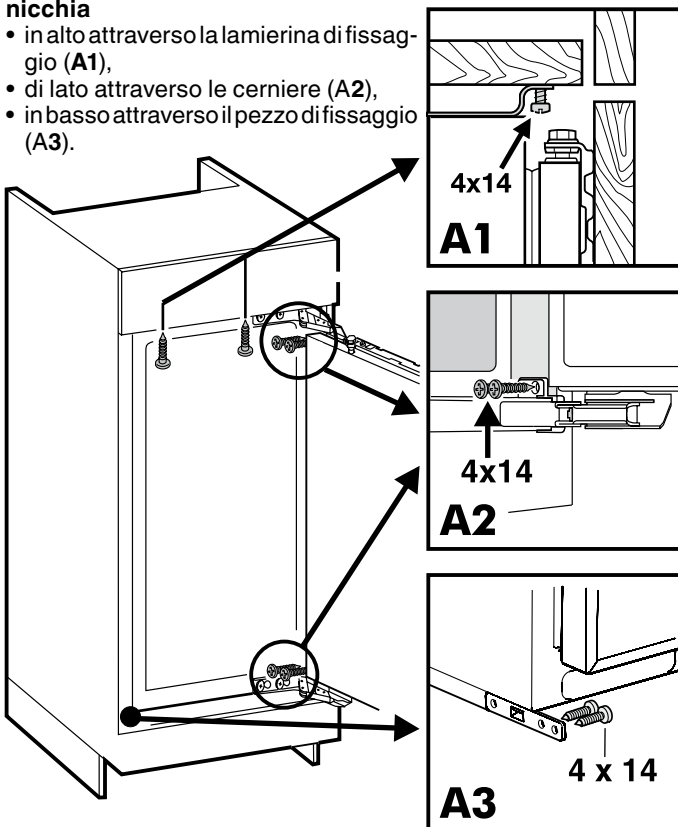
1. Sollevare i coperchietti ③.
2. Allentare le viti di fissaggio ① sul corpo dell'apparecchio, sopra e sotto.
3. Sfilare lo sportello.
4. Rimettere tutte le viti di fissaggio ① sul lato opposto, avvitare in modo lento.
5. Svitare le viti di fissaggio dello sportello ② e montare le cerniere sul lato diagonalmente opposto.
6. Appendere il sportello sulle viti premondate ① e stringere tutte le viti.
7. Chiudere i fori liberi con i coperchietti ③.



## Fissaggio nel mobile di cucina

### Avvitare/fissare l'apparecchio nella nicchia

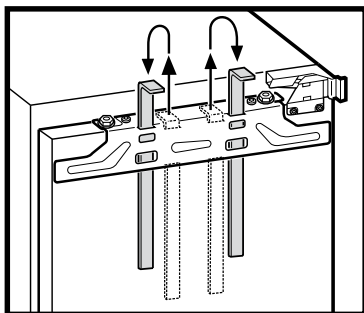
- in alto attraverso la lamierina di fissaggio (A1),
- di lato attraverso le cerniere (A2),
- in basso attraverso il pezzo di fissaggio (A3).



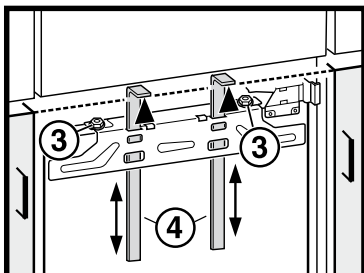


## Montaggio dello sportello del mobile

1. Estrarre gli elementi di montaggio ed inserirli quindi, opportunamente girati, nelle aperture accanto.

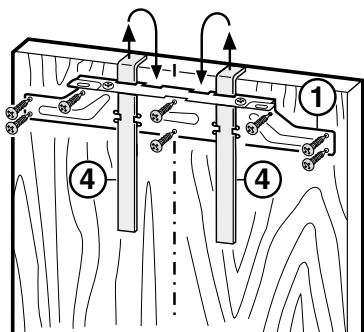


2. Spingere lungo lo sportello del mobile gli elementi di montaggio ④: spigolo di battuta inferiore dell'elemento = spigolo superiore dello sportello del mobile da montare.



3. Svitare i controdadi ③.

4. Appendere sullo sportello del mobile la traversina di fissaggio ①.



5. Fissare saldamente la traversina di fissaggio ① dello sportello.

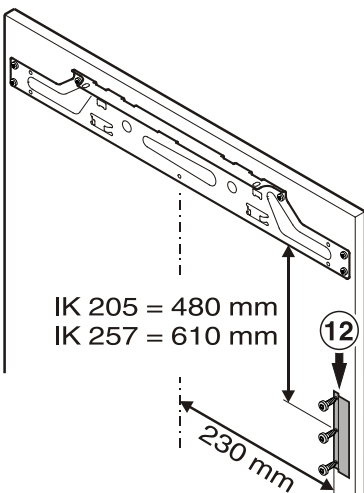
6. Estrarre gli elementi di montaggio ④ ed inserirli quindi, opportunamente girati, nelle aperture accanto.

7. Avvitare l'angolare di trascinamento ⑫ sullo sportello del mobile (viti 4 x 14).

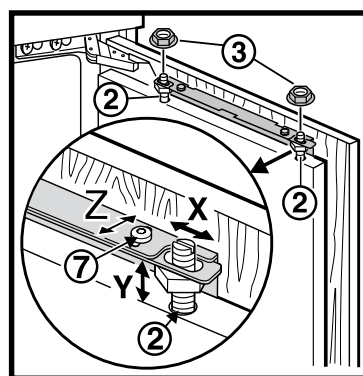
- L'angolare di trascinamento va montato vicino all'impugnatura dello sportello del mobile.

- Se necessario, si possono montare più angolari.

- Per assicurarsi che l'angolare di trascinamento sia adatto all'angolare a incastro dello sportello del frigorifero, utilizzare le unità di misura a lato.



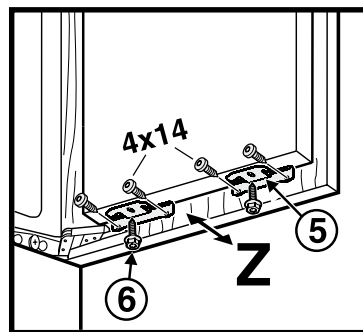
8. Appendere lo sportello del mobile sui perni di registrazione dello sportello dell'apparecchio ②. Avvitare in modo lento i controdadi ③ sui perni di registrazione.



9. Allineare lo sportello del mobile a filo ed in linea con il fronte dei mobili adiacenti. Serrare i controdadi ③.

10. Allineare lo sportello del mobile in profondità Z: allentare le viti ⑦.

11. Avvitare il cantonale di fissaggio ⑤ con la vite a testa esagonale ⑥ nell'apposito foro predisposto sullo sportello dell'apparecchio.

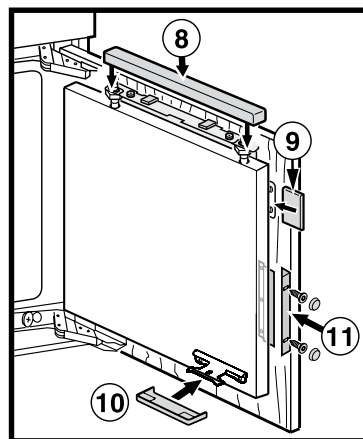


12. Avvitare con i cantonali di fissaggio lo sportello dell'apparecchio a quello del mobile (viti 4 x 14).

13. Allineare lo sportello del mobile in profondità Z.

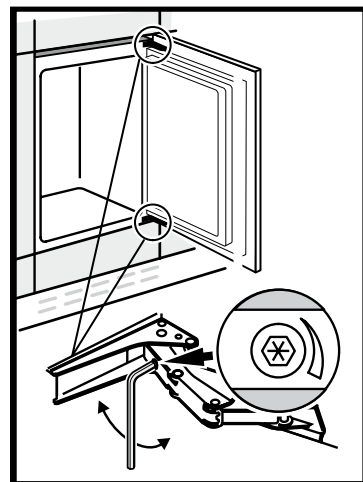
14. Montare tutte le coperture ⑧, ⑨, ⑩.

15. Montare l'angolare a incastro ⑪ vicino all'angolare di trascinamento.



16. Si può regolare l'elasticità dell'arresto di fine corsa dello sportello. La regolazione si effettua con la chiave a brugola annessa:

- rotazione in senso orario = maggiore elasticità,
- rotazione in senso antiorario = scarsa elasticità (condizioni alla consegna).



## Disposal notes

The appliance contains some reusable materials and should be disposed of properly - not simply with unsorted household refuse. Appliances which are no longer needed must be disposed of in a professional and appropriate way, in accordance with the current local regulations and laws.



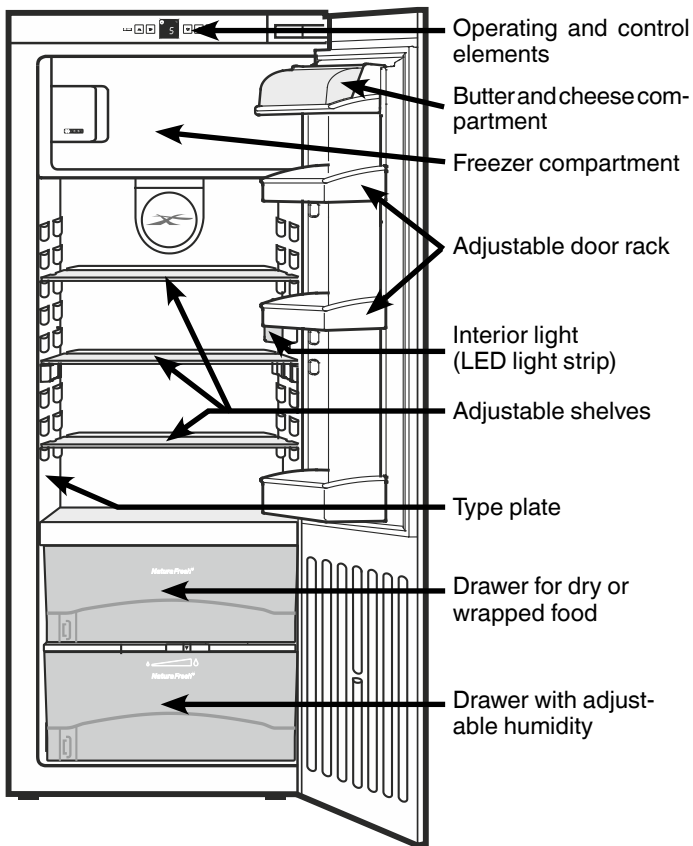
When disposing of the appliance, ensure that the refrigeration circuit is not damaged to prevent uncontrolled escape of the refrigerant it contains (data on type plate) and oil.

- Disable the appliance.
- Pull out the plug.
- Cut through the connecting cable.

## ! WARNING

Danger of suffocation due to packing material and plastic film! Do not allow children to play with packing material. Take the packing material to an official collecting point.

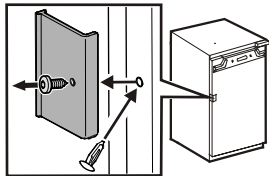
## Description of the appliance



## Remove all transit supports

Unscrew the red transport lock.

Close the vacated retaining hole using the plug.



## Safety instructions and warnings

- To prevent injury or damage to the unit, the appliance should be unpacked and set up by two people.
- In the event that the appliance is damaged on delivery, contact the supplier immediately before connecting to the mains.
- To guarantee safe operation, ensure that the appliance is set up and connected as described in these operating instructions.
- Disconnect the appliance from the mains if any fault occurs. Pull out the plug, switch off or remove the fuse.
- When disconnecting the appliance, pull on the plug, not on the cable.
- Any repairs and work on the appliance should only be carried out by the customer service department, as unauthorised work could prove highly dangerous for the user. The same applies to changing the mains power cable.
- Do not allow naked flames or ignition sources to enter the appliance. When transporting and cleaning the appliance, ensure that the refrigerant circuit is not damaged. In the event of damage, make sure that there are no ignition sources nearby and keep the room well ventilated.
- Do not stand on the plinth, drawers or doors or use them to support anything else.
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge unless they have been given initial supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- Avoid prolonged skin contact with cold surfaces or chilled/frozen food. This could cause pain, numbness and frostbite. In the case of prolonged skin contact, protective measures should be taken, e.g. gloves should be worn.
- Do not eat ice cream, particularly ice lollies or ice cubes, immediately after taking them from the freezer compartment as there is a risk of "burning" because of the very cold temperatures.
- Do not consume food which has been stored for too long, as it could cause food poisoning.

- Do not store explosives or sprays using combustible propellants such as butane, propane, pentane, etc. in the appliance. Electrical components might cause leaking gas to ignite. You may identify such sprays by the printed contents or a flame symbol.
- Do not use electrical appliances inside the appliance.
- The LED light strip illuminates the interior of the appliance. It is not suitable for lighting a room.

### Range of appliance use

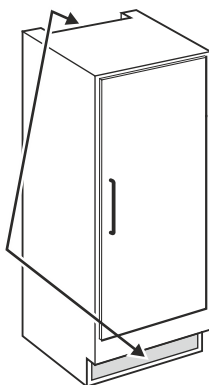
The appliance is suitable solely for cooling food in a domestic environment or similar. This includes, for example, use

- in staff kitchenettes, bed and breakfast establishments,
- by guests in cottages, hotels, motels and other forms of accommodation,
- in catering and similar services in the wholesale trade.

Use the appliance solely as is customary within a domestic environment. All other types of use are inadmissible. The appliance is not suitable for storing and cooling medicines, blood plasma, laboratory preparations or similar substances and products covered by the 2007/47/EC Medical Devices Directive. Any misuse of the appliance may result in damage to or spoilage of stored goods. Furthermore, the appliance is not suitable for operation in potentially explosive atmospheres.

### Setting up

- Standard EN 378 specifies that the room in which you install your appliance must have a volume of 1 m<sup>3</sup> per 8 g of R 600a refrigerant used in the appliance, so as to avoid the formation of inflammable gas/air mixtures in the room where the appliance is located in the event of a leak in the refrigerant circuit. The quantity of refrigerant used in your appliance is indicated on the type plate on the inside of the appliance.
- Only use the appliance when it is installed.
- Do not cover ventilation openings or grille.

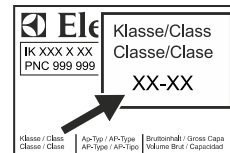


### Climate rating

The climate rating indicates the room temperature at which the appliance may be operated in order to achieve full refrigeration performance.

The climate rating is indicated on the type plate.

The position of the type plate is shown in the section entitled **Description of the appliance**.



| Climate rating | Room temperature |
|----------------|------------------|
| SN             | +10°C to +32°C   |
| N              | +16°C to +32°C   |
| ST             | +16°C to +38°C   |
| T              | +16°C to +43°C   |
| SN-ST          | +10°C to +38°C   |
| SN-T           | +10°C to +43°C   |

**Do not operate the appliance outside the specified room temperature range.**

### Electrical connection

Only operate the appliance with **alternating current (AC)**.

The permissible voltage and frequency are indicated on the type plate. The position of the type plate is shown in the section entitled **Description of the appliance**.

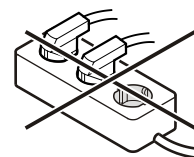
The socket must be properly earthed and protected by a fuse.

The tripping current of the fuse must be between 10 A and 16 A.

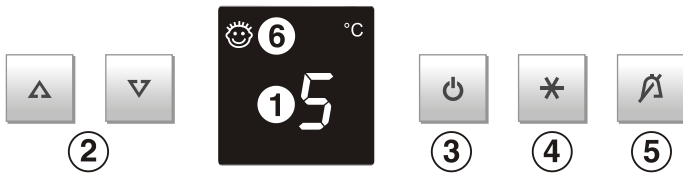
**The socket must not be situated behind the appliance and must be easily accessible.**

Do not connect the appliance using an extension cable or extension socket.

Do not use stand-alone inverters (conversion of direct current to alternating/three-phase current) or energy-saving plugs. Risk of damage to the electronic control system!



## Operating and control elements



- ① Temperature display
- ② Temperature buttons
- ③ On/Off button
- ④ \* button (The \* button switches the refrigerator compartment to maximum cooling)
- ⑤ Audible warning on/off button
- ⑥ Child lock

### Switching the appliance on and off ③

You are recommended to clean the appliance before switching it on for the first time (see „Cleaning“).

**Switching on:** Press the On/Off button ③ so that the temperature display lights up/flashes.

**Switching off:** Press the On / Off button for approx. two seconds so that the temperature display goes out.

### Setting the temperature ②

#### To reduce the temperature

Press the ▽ button.

#### To increase the temperature/warmer

Press the ▲ button.

- While you are entering the temperature, the set temperature will flash on the display.
- You can change the settings in increments of 1°C briefly pressing the button again.
- The electronic controls will switch over automatically about 5 seconds after the last time you pressed the button, and the actual temperature will be displayed.
- You can change the temperatures in the refrigerator between 9°C and 4°C.
- The temperature in the **NaturaFresh compartment** is controlled automatically, between 0 and 3°C. If you want to increase or decrease the temperature, e.g. for storing fish, you can change the NaturaFresh temperature yourself. See "Additional functions" for more information.

If *F 0* to *F 5* appears in the display, the appliance has a fault. Consult the customer service department.

### \* Button ④

The \* button switches the refrigerator compartment to maximum cooling. This is recommended particularly if you wish to cool large quantities of fresh food as fast as possible. The refrigeration temperature drops to the level of the coldest temperature control setting.

**Switching on:** Press the \* button briefly so that the LED comes on.

### Audible warning signal ⑤

The audible warning signal helps you to protect the food in your refrigerator and save energy.

- It will sound when the door has been open for longer than about 1 minute.

• **The signal will stop** when you press the Alarm button ⑤ or automatically when you close the door.



### Additional functions

In set-up mode you can set the child-proof lock, adjust the brightness of the display and set the temperature in the NaturaFresh compartment slightly lower or higher.

#### Activating set-up mode:

- Press the \* button ④ for approx. 5 seconds.
- The \* button flashes.
- The display shows **c** for child-proof lock.

Note: The value to be altered flashes.

- Select the required function by pressing the Up/Down button:

- c** = child-proof lock,
- h** = display brightness or
- b** = NaturaFresh temperature.

- Now select/acknowledge the function by pressing the \* button briefly:

- > For **c = child-proof lock**, press the Up/Down button to select **c1** = child-proof lock **on** or **c0** = child-proof lock **off** and acknowledge with the \* button. When the symbol ☺ is lit, the child-proof lock is activated.



- > For **h = brightness**, press the Up/Down button to select **h1** = minimum to **h5** = maximum brightness and acknowledge with the \* button.



- > For **b = NaturaFresh temperature**, press the Up/Down button to select from **b1** = lowest to **b9** = highest setting and acknowledge with the \* button. The altered NaturaFresh temperature adjusts slowly to the new value.



Note: **b5** = factory setting. By decreasing the temperature, **b4** to **b1**, minus temperatures can be reached and the food in the NaturaFresh compartment will freeze slightly.

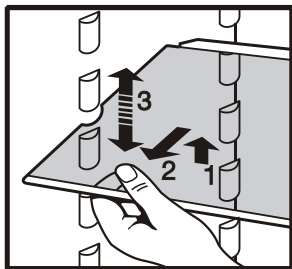
#### Exiting set-up mode:

- Exit the set-up mode by pressing the On/Off button ③; after 2 min. the electronic system switches over automatically. The normal operating mode is activated again.

## Equipment

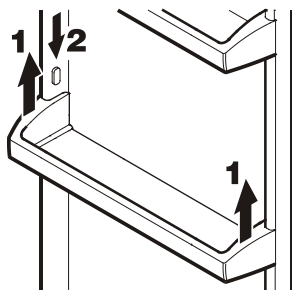
You can re-arrange the **storage shelves** as required.

Lift the glass shelf, align the recess over the support and replace the shelf in a higher or lower position.



### Repositioning the door racks

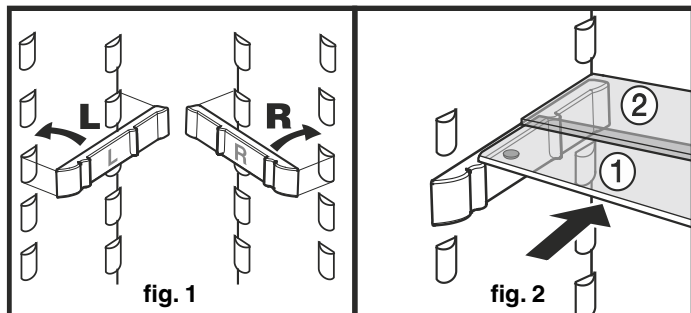
- Lift door rack vertically, lift out to the front and re-insert at a different height, following these steps in the reverse order.



The **sectioned glass shelves** can be moved to make space for tall containers. Place the shelf rails provided, fig. 1, on the supports on the left and right at the desired height.

Insert the glass shelves ① and ② as shown in fig. 2. The glass shelf ② with the raised edge must go at the back.

If you need to make space for tall containers, simply slide the **front half** of the sectioned glass shelf carefully underneath the back half, fig. 2.



## Cooling

### Storage example

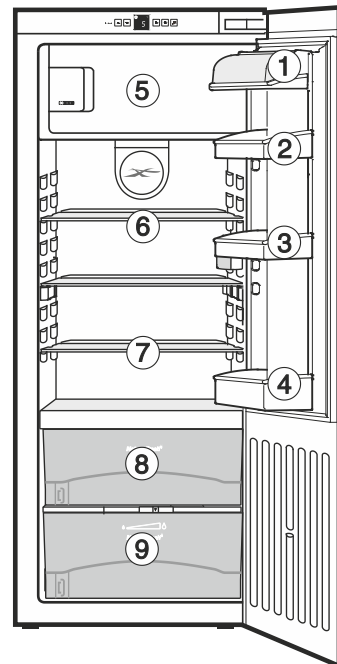
- ① butter, cheese
- ② eggs
- ③ cans, tubes
- ④ bottles
- ⑤ frozen food, ice cubes
- ⑥ baked goods, pre-cooked meals, drinks
- ⑦ meat, sausage products, dairy products

### NaturaFresh compartment:

- ⑧ meat, sausage products, fish, dairy products
- ⑨ salad, fruit, vegetables

### Note

- Food which gives off or absorbs odours and flavours as well as liquids should always be stored covered or in closed containers. High-percentage alcohols should be tightly sealed and stored upright.
- Reuseable plastic, metal, aluminium and glass containers can be used for packaging.



## Saving energy

- Always ensure good ventilation. Do not cover ventilation openings or grille.
- Do not place appliance in areas of direct sunlight or next to a stove, heater or similar object.
- The energy consumption depends on the installation conditions, e.g. the ambient temperature.
- Keep the time the appliance is open to a minimum.
- Store food logically.
- Ensure that all food is well packed and covered for storage. This will prevent frost from forming.
- First cool warm food to room temperature before storing it.
- Defrost frozen food in the refrigerator.

### Freezer compartment

- If there is a thick layer of frost in the appliance: defrost the appliance.

## Interior LED light

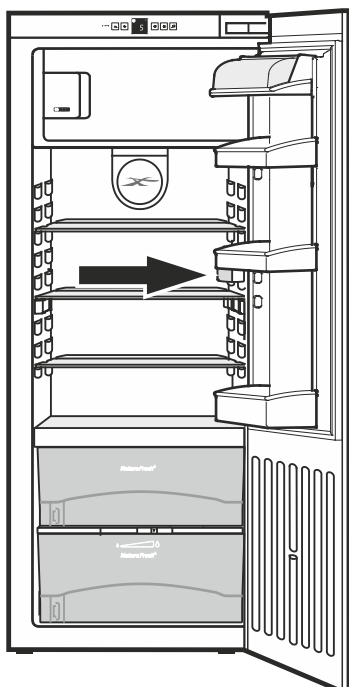
The interior light switches off automatically after the door has been opened for approx. 15 minutes.

If the interior light does not switch on when the door is opened briefly, but the temperature display is working, the light may be defective.

The **light intensity of the LED light corresponds to laser class 1/1M.**

### ⚠ Important

The light cover may only be removed by customer service staff. If the cover is removed, do not look directly at the light through optical lenses from close distance. This can damage your eyes.



## NaturaFresh compartment

The NaturaFresh compartment enables you to keep a range of fresh food fresh for up to approximately three times as long as you would in a standard refrigerator, thus making your stocks last longer.

The automatically controlled storage temperature, which is kept constantly at just above 0°C, and the resultant humidity provide the ideal storage conditions for different types of food.

### The top drawer ⑧

is suitable for storing dry or wrapped food (e.g. dairy products, meat, fish, cold meats). The storage climate in this drawer is relatively dry.

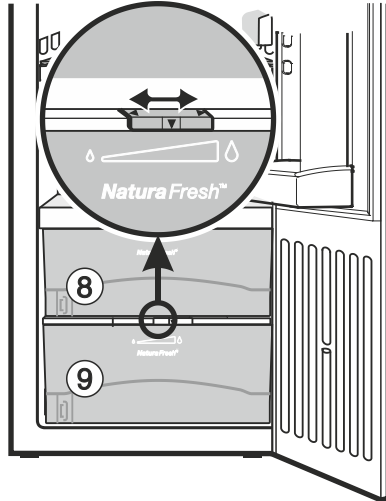
### The drawer with humidity control ⑨

When set to "humid" this drawer can be used for storing salad, vegetables and fruit. When the drawer is full, the climate will be "dew-fresh", with approximately 90% humidity.

You can set the humidity in this drawer to dry or moist as required.

#### Humidity selection:

- **"dry" setting:** small humidity symbol slide control to left. Insert food that is suitable for being stored in a dry climate.
- **"humid" setting:** high relative humidity of max. 90%, large humidity symbol - slide control to right. This setting is suitable for storing unwrapped food with a high moisture content such as fresh lettuce.



#### Notes

- The humidity in the compartment depends on the moisture content of the food in it, and the frequency with which the compartment is opened.
- When buying food, check that it is fresh - the fresher the product and the higher its quality, the longer it will keep.
- Unwrapped animal and vegetable foods should be stored separately in the drawers. If there is not enough space for them to be stored separately, make sure that they are wrapped. Do not allow different types of meat to come into contact with one another but keep them packaged separately so as to avoid premature bacterial spoilage.
- Please note that protein-rich food spoils more quickly, i.e. crustaceans and shellfish spoil faster than fish, and fish faster than meat.
- Remove food from the drawers 30 to 60 minutes before consumption. Enjoyment will be enhanced in this way as the aroma and flavour develop best at room temperature.
- The following products should not be stored in the NaturaFresh compartment: hard cheese, potatoes, cold-sensitive vegetables such as cucumber, peppers, aubergines, avocados, semi-ripe tomatoes, beans, zucchini, and all cold-sensitive tropical fruits such as pineapple, bananas, grapefruit, melons, mangoes, papaya, etc.

## Freezer compartment

You can store frozen food for several months, make ice cubes and freeze fresh food in the freezer compartment at a temperature of -18 °C and lower.

The air temperature in the compartment, measured by thermometer or other instruments, may fluctuate.

## Freezing

Fresh food should be frozen to core as quickly as possible. You can freeze up to **2 kg**/24 hours.

- Set the temperature to 5°C or lower.
- Wait 24 hours.
- Place the fresh food in the freezer.
- After approx. 24 hours the fresh food will be frozen.
- Now set the temperature to the normal setting.



Deep frozen food can be placed into the cold freezer compartment straight away.

## Notes on freezing

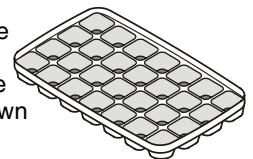
- **Pack frozen food** in standard freezer bags or reusable plastic, metal or aluminium containers.
- Always write the date and contents on the pack and do not exceed the stated storage time for the food.
- Do not freeze bottles and cans which contain carbonated drinks as they might burst. Drinks can be placed in the freezer to cool them down quickly, but take the bottles out again after an hour at the most.
- Only take out as much food as is immediately required **for thawing**. Use food which has been thawed in prepared meals as quickly as possible.

#### Frozen food can be thawed in the following ways:

- in a fan oven
- in a microwave oven
- at room temperature
- in the refrigerator: the cold given off by the frozen food is used for cooling.

## Making ice cubes

- Fill the ice cube tray with water.
- Place the ice cube tray in the appliance and leave it to freeze.
- The ice cubes can be removed from the tray by twisting or by holding upside down for a short time under running water.



## Defrosting

### Refrigerator compartment

The refrigerator compartment defrosts automatically. The condensate evaporates automatically through the compressor heat.

### Freezer compartment

After a long period of operation, a layer of frost or ice can build up inside the freezer compartment. This increases energy consumption. You should therefore defrost the freezer compartment regularly.

- **Pull out the plug or switch off the fuse.**
- Wrap the frozen food in paper or blankets and store in a cool place.
- To speed up the defrosting process, put a saucepan of hot but not boiling water in the compartment.
- Leave the door of the appliance open while defrosting. After defrosting, mop up the remaining water and clean the appliance.

**Do not use any mechanical devices or other artificial aids for defrosting other than those recommended by the manufacturer.**

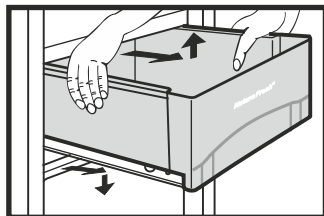
## Cleaning

**Before cleaning, always switch off the appliance. Disconnect from the mains or unscrew or switch off the fuse.**

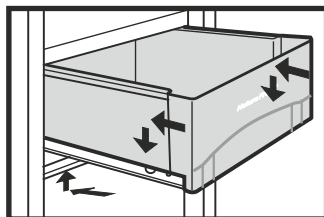
- Clean the inside, equipment and outer walls with lukewarm water and a little detergent. Do not use abrasive or acid cleaners or chemical solvents.
- Ensure that no cleaning water penetrates into the electrical components or ventilation grille.
- Dry all parts well with a cloth.
- Do not damage or remove the type plate on the inside of the appliance. It is very important for servicing purposes.

**Do not use steam cleaners because of the risk of injury and damage.**

- To clean the **NaturaFresh drawers**, pull the drawers right out, grip at back and lift out.



- To insert: place drawers on the fully extended rails closest to the door handle side of the appliance - the rails must align with the front of the drawer - and slide in.

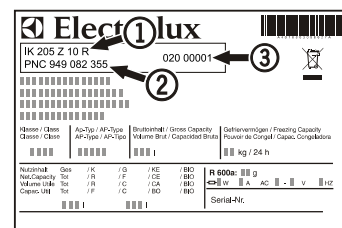


## Malfunctions

**You may be able to rectify the following faults by checking the possible causes yourself:**

- **Appliance does not function:**
  - Is the appliance switched on?
  - Is the plug correctly fitted in the mains socket?
  - Is the socket fuse intact?
- **Loud running noise:**
  - Is the appliance set up firmly on the floor?
  - Does the appliance cause nearby items of furniture or objects to vibrate? Please note that noises caused by the refrigerant circuit cannot be avoided.
- **The temperature is not low enough:**
  - Is the temperature setting correct (see "Setting the temperature")?
  - Have excessive amounts of fresh food been placed in the appliance?
  - Does the separately installed thermometer show the correct reading?
  - Is the ventilation system working properly?
  - Is the appliance set up too close to a heat source?
- **The inside of the appliance may feel warm in places**
  - That is quite normal. The dissipated heat is necessary for normal operation of the appliance.

If none of the above causes apply and you cannot rectify the fault yourself, contact the nearest customer service department stating the type of appliance ❶, PNC number ❷ and appliance number ❸ as indicated on the type plate.



The position of the type plate is shown in the section entitled **Description of the appliance.**

## Shutting your appliance down

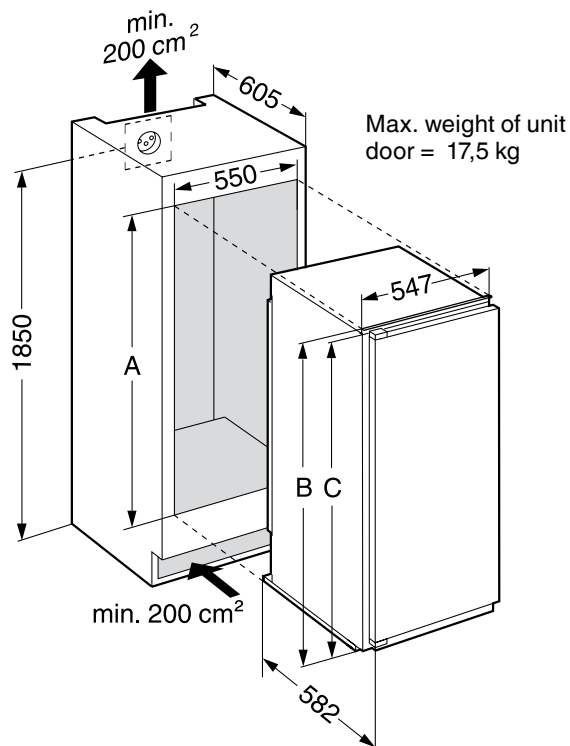
If your appliance is to be shut down for any length of time, switch it off and disconnect the plug or switch off or unscrew the fuse. Clean the appliance and leave the door open in order to prevent unpleasant smells.

The appliance complies with the relevant safety regulations and EC Directives 2004/108/EC and 2006/95/EC.

All types and models are subject to continuous improvement and the manufacturer therefore reserves the right to make modifications to the shape, equipment and technology.

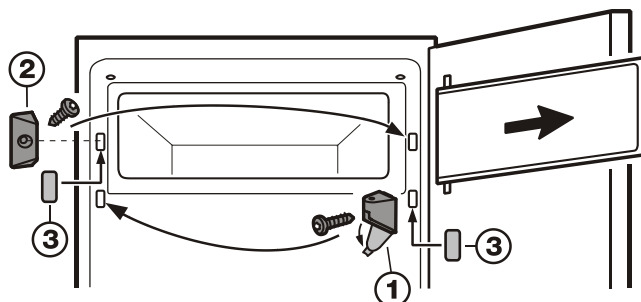
## Installation dimensions (mm)

|        | A    | B    | C    |
|--------|------|------|------|
| IK 205 | 1270 | 1269 | 1260 |
| IK 257 | 1524 | 1523 | 1514 |



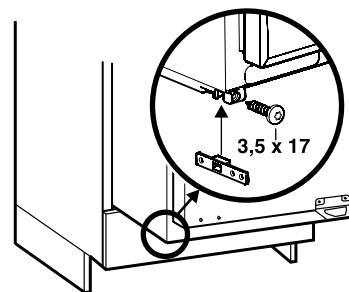
## Changing the compartment door

- At hinge ① fold away the cover.
- Unscrew hinge ① and remove the compartment door with the hinge.
- Unscrew the closure ②.
- Close the holes with the plugs ③.
- Rotate the door and closure by 180° and replace on the other side: Insert the compartment door at the top, put the hinge ① in place at the bottom, screw down again and close the cover.



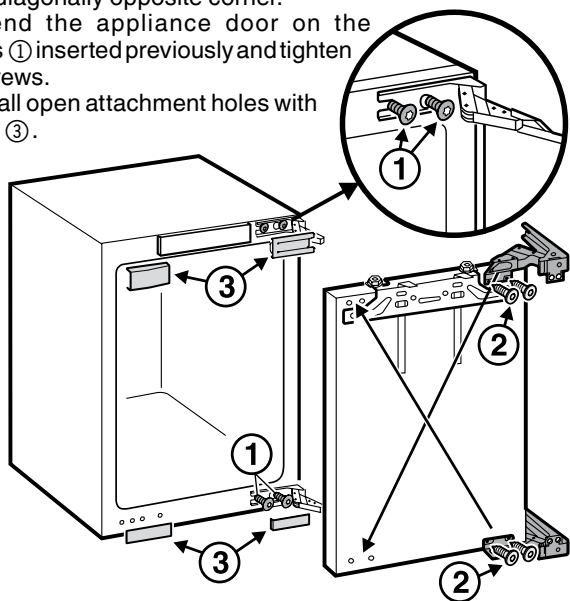
## Installing in a kitchen unit

- Slide the attachment element into the rail underneath the appliance on the handle side on the left or right, depending on which side the handle is. Screw into place with screw 3.5 x 11.
- Slide the appliance into the recess.



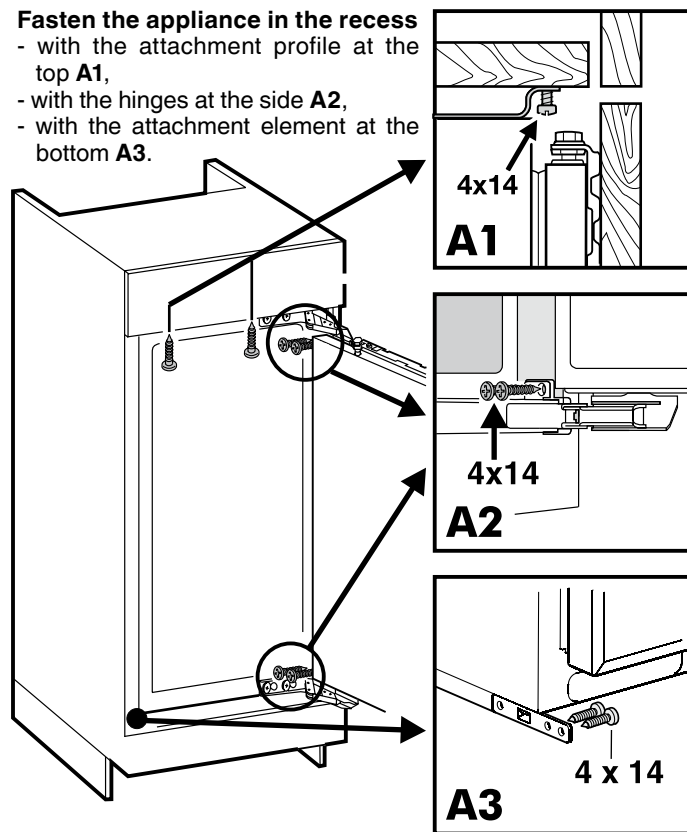
## Changing over door hinges

1. Lift off covers ③.
2. Loosen attachment screws ① on the appliance.
3. Remove the door.
4. Replace all attachment screws ① on the other side and screw in a little way.
5. Unscrew door attachment screws ② and transfer the hinges to the diagonally opposite corner.
6. Suspend the appliance door on the screws ① inserted previously and tighten the screws.
7. Cover all open attachment holes with covers ③.



## Fastening in the recess

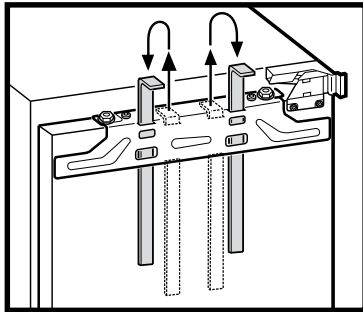
- Fasten the appliance in the recess**
- with the attachment profile at the top A1,
  - with the hinges at the side A2,
  - with the attachment element at the bottom A3.



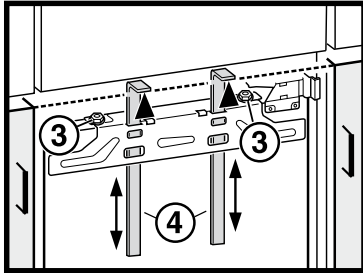


## Fitting a unit door

1. Lift the fitting aids out to the top, turn round and insert into the adjacent openings.

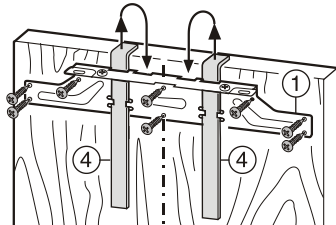


2. Slide the fitting aids ④ up level with the unit door: underside of stop edge of fitting aid = upper edge of unit door.



3. Unscrew the counternuts ③.

4. Suspend the attachment strut ① on the unit door.

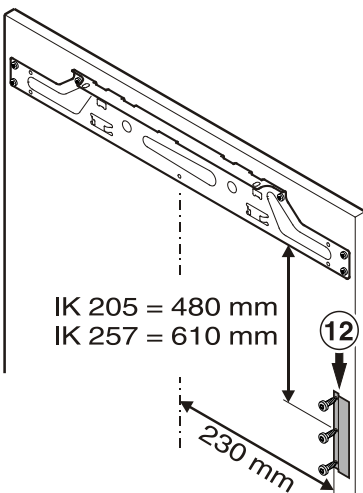


5. Fasten the attachment strut ①.

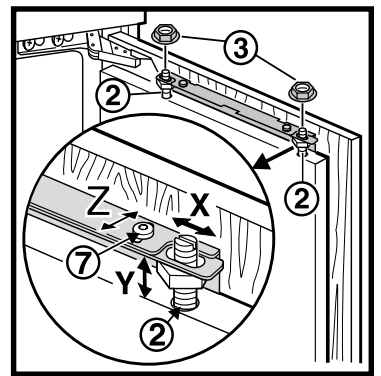
6. Lift the fitting aids ④ out to the top, turn round and insert into the adjacent openings.

7. Screw the towing bracket ⑫ on the unit door (screws 4 x 14).

- In the area of the unit door handle a towing bracket must be mounted.
- If required several brackets can be mounted.
- To ensure the towing bracket is in a suitable position with the attachment bracket, the adjacent measures must be used.



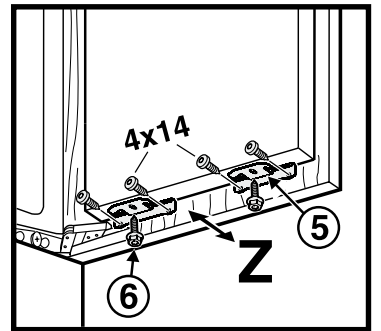
8. Suspend the unit door on the door of the appliance/ adjusting pins ②. Screw the counternuts ③ loosely onto the adjusting pins.



9. Align the unit door flush with the surrounding unit fronts. Tighten counternuts ③.

10. Adjust the depth of the unit door Z: loosen the screws ⑦.

11. Screw the attachment bracket ⑤ into the predrilled holes on the appliance door using the hexagonal screw ⑥.

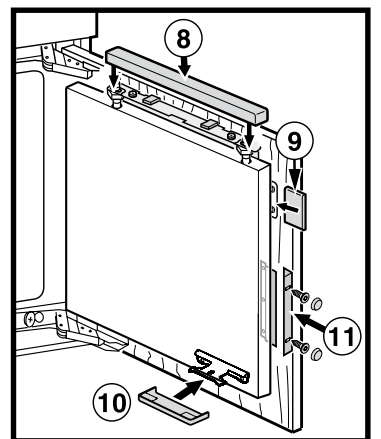


12. Screw the appliance door onto the unit door through the attachment brackets: (screws 4x14).

13. Adjust the depth of the unit door Z.

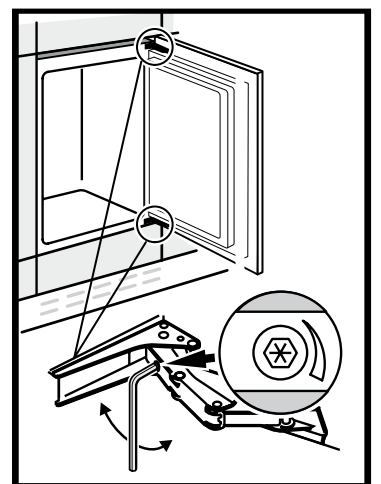
14. Attach all the covers ⑧, ⑨, ⑩.

15. Screw on the attachment bracket ⑪ in the area of the towing bracket.



16. The opening resilience of the door can be adjusted. Adjust using the Allen key provided:

- Turn clockwise for stronger resilience.
- Turn anticlockwise for weaker resilience (factory setting).







## Servicestellen

5506 Mägenwil/Zürich  
Industriestr. 10

9000 St. Gallen  
Zürcherstrasse 204 e

4052 Basel  
St. Jakob-Turm  
Birsstrasse 320 B

6020 Emmenbrücke  
Seetalstrasse 11

7000 Chur  
Comercialstrasse 19

3018 Bern  
Morgenstrasse 131

1028 Préverenges  
Le Trési 6

6928 Manno  
Via Violino 11

## Points de service

## Servizio dopo vendita

## Point of service



## Ersatzteilverkauf / Point de vente de rechange / Vendita pezzi di ricambio / spare parts service

5506 Mägenwil, Industriestrasse 10, Tel. 0848 848 111

## Fachberatung, Verkauf/Demonstration, Vente/Consulente (cucina), Vendita/consulting, sales

8048 Zürich, Badenerstrasse 587, Tel. 044 405 81 11

### Garantie

Für jedes Produkt gewähren wir ab Verkauf bzw. Lieferdatum an den Endverbraucher eine Garantie von 2 Jahren. (Ausweis durch Garantieschein, Faktura oder Verkaufsbeleg). Die Garantieleistung umfasst die Kosten für Material, Arbeits- und Reisezeit.

Die Garantieleistung entfällt bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und Betriebsvorschriften, unsachgerechter Installation, sowie bei Beschädigung durch äussere Einflüsse, höhere Gewalt, Eingriffe Dritter und Verwendung von Nicht-Original Teilen.

### Garantie

Nous octroyons sur chaque produit 2 ans de garantie à partir de la date de livraison ou de la mise en service au consommateur (documenté au moyen d'une facture, d'un bon de garantie ou d'un justificatif d'achat). Notre garantie couvre les frais de mains d'œuvres et de déplacement, ainsi que les pièces de rechange.

Les conditions de garantie ne sont pas valables en cas d'intervention d'un tiers non autorisé, de l'emploi de pièces de rechange non originales, d'erreurs de maniement ou d'installation dues à l'inobservation du mode d'emploi, et pour des dommages causés par des influences extérieures ou de force majeure.

### Garanzia

Per ogni prodotto concediamo una garanzia di 2 anni a partire dalla data di consegna o dalla sua messa in funzione. (fa stato la data della fattura, del certificato di garanzia o dello scontrino d'acquisto) Nella garanzia sono comprese le spese di manodopera, di viaggio e del materiale.

Dalla copertura sono esclusi il logoramento ed i danni causati da agenti esterni, intervento di terzi, utilizzo di ricambi non originali o dalla inosservanza delle prescrizioni d'installazione ed istruzioni per l'uso.

### Warranty

For each product we provide a two-year guarantee from the date of purchase or delivery to the consumer (with a guarantee certificate, invoice or sales receipt serving as proof). The guarantee covers the costs of materials, labour and travel.

The guarantee will lapse if the operating instructions and conditions of use are not adhered to, if the product is incorrectly installed, or in the event of damage caused by external influences, force majeure, intervention by third parties or the use of non-genuine components.